



EINE ENTDECKUNGSTOUR DER BESONDEREN ART

18. und 19. Juni 2016 – 3. Oberlausitzer KunstBUS

Am 18. und 19. Juni 2016 rückt die Kunstszene der Oberlausitz wieder in den Fokus. Der Kunstbus lädt nun schon zum dritten Mal nicht nur Kunstliebhaber, sondern auch Neugierige, Entdecker und Genießer zu einer Tour der besonderen Art ein.

Einmal im Jahr bietet sich so die perfekte Gelegenheit, die reichhaltige und vielfältige Kunstszene in der Oberlausitz zu erkunden – an nur einem Wochenende.

Der Kunstbus fährt in diesem Jahr 5 Kunstorte an - Kamenz (zum ersten Mal dabei), Bautzen, Löbau, Miltitz und Kirschau.

Mit den Bussen reisen die Besucher – ganz ohne eigenes Auto – zu diesen Orten und erleben dort Ausstellungen, Performances, Musik und Tanz. In diesem Jahr repräsentiert jeder Kunstort eine spezielle Kunstrichtung. (Programm siehe Seite 2)

Auch in den Bussen gibt es wieder Live-Musik, Theater und Aufführungen. So wird selbst die Busfahrt zum Erlebnis.

Die Busse touren am 18. und 19. Juni täglich von 11-19 Uhr zwischen den Kunstorten. Mit einem Kunstbus-Ticket kann man



die Busse am gesamten Wochenende uneingeschränkt nutzen und erhält freien Eintritt in alle teilnehmenden Kunstorte. Am Samstag, den 18. Juni findet zudem in

Kirschau die Kunstbus-Party statt, wo sich Gäste und Macher treffen und gemeinsam feiern. Auch diese Veranstaltung ist im Ticketpreis inklusive.

www.kunstbus-oberlausitz.de

Sichern Sie sich Ihr Ticket!

Kunstbus-Tickets sind unter anderem hier erhältlich:

Löbau: Blumenhalle

Kirschau: Im Frieze / Galerie Flox und bei den Kirschauer Aquakulturen

Bautzen: Steinhaus, Citygalerie Brilke, Touristinfo Bautzen, RBO Kundencenter am August Bebel Platz, Museum Bautzen

Kamenz: Sakralmuseum

Miltitz: Steinbruch / Steinleicht e.V.

sowie **online** unter www.kunstbus-oberlausitz.de erhältlich.

Das Ticket kostet 9 Euro (zzgl. VVK-Gebühr), Kinder bis 14 Jahre fahren kostenlos.

Neu in diesem Jahr sind die Standort-Tickets. Mit ihnen erhält man Eintritt zu einem Standort, Busfahrten sind damit jedoch nicht möglich. Die Standort-Tickets kann man direkt vor Ort kaufen.

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



....gibt es Grund zur Sorge. Das betrifft jeden von uns ganz individuell. Die Gesundheit etwa, familiäre Konflikte, das Ein- und Auskommen oder die Fragen um die Ungewissheiten des Zukünftigen. Was wird nur werden? Diesen Ausspruch meiner Großmutter aus Kindheitstagen habe ich noch heute im Ohr. Das war, ist und bleibt wohl so.

Fragen und Sorgen gibt es aber auch um gesellschaftliche Entwicklungen, die andere Muster als individuelle, persönliche haben. Unabhängig davon scheinen sich aber auch hier Abläufe, Chancen und Gefahren immer wieder zu ähneln, zu wiederholen.

Wir haben das Privileg innerhalb der längsten Friedensperiode in unseren Breiten zu leben. Uns stehen Dinge, Technik, Freiheiten und Möglichkeiten zur Verfügung wie keiner Generation vor uns. Gleichwohl haben wir es, zumindest gefühlt, im steigenden Maße mit Unzufriedenheiten, Verlustängsten und Verweigerung zu tun. In den Medien wird von einer um sich greifenden Polarisierung gesprochen: dafür oder dagegen, schwarz oder weiß - dazwischen scheint nichts mehr Raum zu haben. Und es geht dabei nicht ausschließlich um Themen wie aktuell etwa die

Wir bilden aus

Deine Zukunft im Landratsamt Bautzen

- Straßenwärter/in
- Vermessungstechniker/in
- Verwaltungsfachangestellte/r in der Kommunalverwaltung
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Genial dual - Studieren mit Gehalt:
 - Bachelor of Laws - Allgemeine Verwaltung oder Sozialverwaltung
 - Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik
 - Bachelor of Arts - Soziale Arbeit

Nach erfolgreichem Abschluss die Chancen zur Übernahme

Seite 6

Wir stellen vor

Neue Serie – Zusammenleben im Landkreis



Seite 7

Wir laden ein

Energiefabrik und Museum der Westlausitz

SONNTAG
12. Juni 2016
10 - 18 Uhr

Seite 9

Theater plus

21. Bautzener Theatersommer vom 9. Juni bis 17. Juli im Hof der Ortenburg
DIE OLSENBADE UND DER GROSSE HINTERMANN

Fahretwind ist einfach.

im Innenteil

BZ/BIW

Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)

Zuwanderungs- bzw. Asyldebatte. Es geht um Bauprojekte bis hin zu Verkehrs- oder Energiesystemen, um Handelsabkommen, Zins- und Währungsfragen, Natur und Artenschutz und noch vieles mehr.

Wir leben in einer freien Gesellschaft. Die Meinungsfreiheit ist ebenso ein Grundrecht wie das Recht zu versammeln. In Bezug auf die Zeit vor 1989/90 ist dies ein unschätzbare Glück, Ausdruck von Demokratie und Freiheit. Und das ist keine Selbstverständlichkeit, auch wenn mancher meint damit beliebig umgehen zu können. Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo die des Anderen und dessen Würde anfängt. Wie weit ist Satire von künstlerischer und Pressefreiheit gedeckt? Der Fall Böhmermann ist nur ein Beispiel dafür wie fließend die Grenzen sind. Wie weit kann ich gehen, um meinen Willen oder Unwillen auszudrücken. Was wiegt das Recht Einzelner ihre Meinung kundzutun gegen das Recht einer Mehrheit auf Ruhe, Unversehrtheit ihrer Person oder auch ihrer Sachwerte? Was wird aus Freiheit ohne Regeln? Dieses „das gehört sich nicht oder so etwas tut man nicht“ wird Omas Zeiten zugeschrieben. Aber gilt das heute nicht mehr oder heiligt wirklich der Zweck die Mittel?

Am Pfingstwochenende protestierten Kohlegegner unter der Überschrift „Ende Gelände“ in dem sie Tagebaue und Kraftwerke besetzten. Die ca. 1.600 aus dem gesamten Bundesgebiet zusammengelassenen Berufsdemonstranten gaben sich laut Presse als Umweltaktivisten. Das Ganze fand nicht etwa im Rheinland in und um Garzweiler sondern am Standort der modernsten Kraftwerke Deutschlands, bei uns in der Lausitz statt. Zufall? Polizisten setzten nicht nur ihr Pfingstwochenende, sondern auch ihre Gesundheit ein. Das ist kein Umweltaktivismus, sondern Terrorismus.

Oder ein weiteres Beispiel: Im Zusammenhang mit der Diskussion um Stuttgart 21 führte ich vor Jahren ein Gespräch mit einem jüngeren Menschen. Dieser äußerte, dass Deutschland zu satt und zu alt für derartige Vorhaben sei. Auf die Frage nach der Begründung dieser Meinung entgegnete er sinngemäß: Sehen Sie nur die im 19. Jahrhundert entstandenen Bahnhöfe in Dresden. Wie haben Neustädter und Hauptbahnhof Stadt und Region verkehrlich und städtebaulich bis heute geprägt. Welche visionäre Kraft hatten die Menschen zu dieser Zeit? Geht uns all das heute ab im Land der Dichter, Denker und Ingenieure?

Von Zeit zu Zeit gibt es aber immer wieder auch Grund für Hoffnung. So wird im Landkreis Bautzen gebaut und investiert - privat, öffentlich, gewerblich. Das vor kurzem in Bautzen durchgeführte 9. Sächsische Theatertreffen war ebenso ein Ausdruck von Zukunft und Lebensbejahung wie die 48-Stunden-Aktion (10.-12.06.) das Projekt „Kunstbus“ (18.-19.6.) oder das Kloster und Familienfest in Panschwitz-Kuckau, ebenfalls am Sonntag, den 19.06.2016.

Wer baut und investiert, ob in Sachwerte oder Kultur, glaubt an Zukunft.

Lassen Sie uns in diesem Sinne auch weiterhin kritisch sein. Gegenteilige Auffassungen sind wichtig, sofern sie alternative Lösungen beinhalten - Lösungen, die Entwicklungen und ein friedliches Zusammenleben befördern - privat, wirtschaftlich, gesellschaftlich.

Freuen wir uns auf den Frühsummer.

Ihr Michael Harig

Michael Harig Landrat



KUNSTBUS

Programm am 18. und 19. Juni 2016

BAUTZEN

Steinhaus - STREETART:

Das Steinhaus Bautzen widmet sich an diesen beiden Tagen der noch jungen Kunstform Streetart. Mit einer Vernissage, einer Gruppenausstellung, Vorträgen, Workshops und einem Shop werden Einblicke und Zugänge in die künstlerische Vielfalt von Streetart gegeben. Im Mittelpunkt stehen dabei die Dresdner Künstler Jens Besser und Anett Bauer sowie der Bautzener Maler Thomas Kern.

Workshops: Stencil-Graffiti Workshop „mirror“ 18.06.2016, 12 / 15 / 18 Uhr

BAUTZEN

Landratsamt - FOTOGRAFIE:

Sorbische Tracht und aktuelle Mode ist das Oberthema im Landratsamt Bautzen. In Zusammenarbeit des Sorbischen Museums mit der Mittelschule Gaußig ist eine gemeinsame Ausstellung entstanden. Gleichzeitig wird die Fotoausstellung „bevor du gehst“ von Macij Bulank gezeigt.

KAMENZ

Sakralmuseum - SAKRALE KUNST + INSTALLATION Zum Kunst-Bus-Wochenende öffnet das bedeutende Kamenzer Sakralmuseum seine Pforten und präsentiert die

Sonderausstellung Franz von Assisi: Sein Leben in neuen Illustrationen. Die Ausstellung zeigt erstmals den neuen Kamenzer Franziskuszyklus, der von Franziska Junge (geb. 1982 in Gera), Rosanna Merklin (geb. 1986 in Berlin) und Nadine Prange (geb. 1980 in Düsseldorf) in den Techniken des Holzschnitts und des Siebdrucks speziell für diesen Ort geschaffen wurde. Parallel zur Ausstellung wird die zeitgenössische skulpturale Arbeit „Momentum“ gezeigt, die Sandro Porcu auf dem nahen Schulplatz präsentieren wird: Alles ist in Bewegung – das Museum, das Kreuz. Führungen, die an dem Wochenende angeboten werden, machen den Besuch in Kamenz und seinem Sakralmuseum zu einem Erlebnis.

KIRSCHAU

Im Friese e.V. - ZEITGENÖSSISCHER TANZ Schwarze Linie - weißer Kreis - roter... Ausstellung mit integrierter Tanzperformance Sandro Fiedler und TanzART - Atelier für Tanz, Bewegung und Kunst.

In diesem interdisziplinären Performanceprojekt setzen sich die Künstler mit der Tradition der Textilregion Oberlausitz auseinander. Basierend auf klassischen Stoffmustern entwi-

ckelt Sandro Fiedler Bilder, Skulpturen und Schmuck und interpretiert alte Handwerkskunst neu.

MILTITZ

Steinbruch - BILDHAUEREI Es werden ganztägige Führungen durch das Areal und Vorführungen von Bildhauern angeboten.

LÖBAU

Blumenhalle - BILDENDE KUNST Große Ausstellung von Werken zur 8. Oberlausitzer Kunstauktion der Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz. Die Auktion selbst findet am 25. Juni 2016 statt.

Die Künstler in den Bussen

- Andreas Krampf und Band - Soul, Jazz, Pop, Funk
- Literaturtheater Dresden - NEUE Flegelien im KunstBus mit Michaela Tschubenko und Herbert Fischer
- Lukas Hartmann – Akkordeon
- Opus Spontanis – Improvisationstheater
- Postmodern Orchestra – Livemusik
- Santiago & Friends – Percussion

Weitere Informationen und Fahrplan des Kunstbusses unter www.kunstbus-oberlausitz.de

IMPRESSUM

AMTSBLATT

bautzen DER LANDKREIS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift) Landratsamt Bautzen, Pressestelle, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen Telefon: 03591 5251-80114 E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Kormarkt-Center aktuell Christian Polkow (verantwortl.)

Fotos (soweit nicht anders gekennzeichnet) Landratsamt Bautzen, Pressestelle Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Layout Franke Schuhmann, www.arteffective.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (vaw), Lauengraben 18, 02625 Bautzen, Tel.: 03591 4950-5023 E-Mail: amtsblatt.bautzen@dd-v.de

Auflage 160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

HALLENBAD KAMENZ

Geänderte Öffnungszeiten im Juni und Sommerpause

Folgende geänderte Öffnungszeiten gelten im Juni: 02.06.2016 ab 17 Uhr geöffnet 11.06.2016 ganztägig geschlossen (Veranstaltung) 20.06. – 24.06.2016 täglich 09 – 22 Uhr

Sommerpause im Hallenbad:

Vom 25.06. – 07.08.2016 bleibt das Hallenbad Kamenz aufgrund der alljährlichen Sommerpause geschlossen.



KLOSTER- UND FAMILIENFEST DES LANDKREISES „Freude – Entdecke die Möglichkeiten“

Wie gut das gelingen kann, das kann ein jeder, der am 19. Juni zum Kloster- und Familienfest in Panschwitz-Kuckau zu Gast ist, erleben.

Traditionell wird das Kloster- und Familienfest mit einer Heiligen Messe in der Klosterkirche eröffnet, die um 10.30 Uhr beginnt. Zelebrant ist in diesem Jahr Pfarrer Martin Delenk aus Crostwitz. Die Schwestern des Konvents und der Bläserchor der Brüdergemeine Kleinwelka werden die Messe musikalisch gestalten. Enden wird das Fest mit einer ökumenischen Schlussandacht um 17:30 Uhr auf dem Klosterhof mit Kaplan Oliver Gonda und Pfarrer Bernd Oehler aus Meißen.

Ein bunt gemischtes Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt

Auf den Bühnen im Klosterhof und im Garten des Ernährungs- und Kräuterzentrums des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e.V. werden am Nachmittag Schüler von Musikschulen, Bands, Solisten, Tanzensembles und eine Vielzahl weiterer junger und erfahrener Künstler ihr Können zeigen.

Dazu gehören z. B. auch die Musiker des Orchesters des Foucault Gymnasiums Hoyerswerda. Seit dem Schuljahr 2015/16 hat sich die Instrumentalklasse zum Schulorchester weiterentwickelt. Erste Bewährungsproben hat das neue

Ensemble beim traditionellen Adventskonzert des Gymnasiums sowie beim Adventskalender bei Elsterwelle-TV souverän bestanden. Das Schulorchester spielt klassische bis moderne Stücke und wird die Ausstellungseröffnung „Kinder- und Jugendgalerie 2016“ musikalisch umrahmen sowie auf der Bühne im Klosterhof zu hören sein.

Ein ganz anderes Genre bedienen die jungen Tänzerinnen und Tänzer des Showtanzvereins Königsbrück und Haselbachtal e.V. Tanzen ist Freude, Tanzen ist Inspiration, Tanzen ist Begeisterung, das spürt man bei den Choreografien.

Bei Jung und Alt sehr gefragt ist Unterhaltung und Show mit Perkussion. Perfektioniert wird dies dargeboten von den Schülern der Kreismusikschule Bautzen - Außenstelle Kamenz. Afrikanische Rhythmen wie z. B. Afro Mambo, Fankani oder brasilianische Samba werden in besonderen Arrangements von den jungen Künstlern auf Djembèn und anderen Rhythmusinstrumenten präsentiert.

Sie will kein Schlagersternchen sein, kann aber auf hohem Niveau singen. Josefine Sperling aus Schmeckwitz wird mit ihren deutschen sowie englischen Pop-Songs und Lyrics die Festbesucher erfreuen.



Bekannt und professionell - dafür steht Heiko Harig. Bei seinem bunten Programm auf dem Klosterhof hält er viele Überraschungen bereit. Verraten sei nur, dass der Publikumsliebhaber der vergangenen Jahre, das Bärchen, sein Kommen hundertprozentig zu seiner Show zugesagt hat. Neben den benannten warten noch viele weitere Kulturgruppen und Akteure auf die Besucher des Kloster- und Familienfestes.

Präsentation von Vereinen, Verbänden und Institutionen

22 Vereine, Verbände und Institutionen werden am 19. Juni über ihre Aktivitäten, Arbeit und Projekte informieren und bieten vielfältige Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten an. Zum ersten Mal aus dem Landkreis dabei ist der ZUSEUM e.V. aus Bautzen. Der Name Zuse wird üblicherweise mit der Konrad-Zuse Stadt

aus Hoyerswerda verbunden, wo der Wissenschaftler 1923 zuzog und am Real-Reform-Gymnasium 1928 sein Abitur ablegte. Wie kommt also der ZUSEUM e.V. nach Bautzen? Zu verdanken ist das dem Lehrer Andreas Samuel vom Schiller-Gymnasium in Bautzen. Der engagierte Pädagoge beschäftigt sich mit dem Leben und dem Schaffen von Konrad Zuse mit seinen Schülern in Arbeitsgemeinschaften, Praktika und bei Wettbewerben. Bald entstand ein reicher Fundus an Materialien, welche die Entwicklung der Rechentechnik veranschaulicht. Diese Schätze waren in den Räumlichkeiten der Schule kaum aufzubewahren. Es entstand das Projekt „ZUSEUM Schiller-Gymnasium“. Aus diesem Projekt ging schließlich der gemeinnützige Verein „ZUSEUM e.V.“ hervor, der im Februar 2003 ein eigenes Gebäude erhielt.

Zum Kloster und Familienfest kommt das ZUSEUM mit seinem eigen entwickelten Spielmobil. Dieser umgebaute PKW-Anhänger regt zum Knobeln und Tüfteln an. Geschicklichkeits- und Denkspiele für unterschiedliche Altersgruppen verlangen Logik, Vorstellungsvermögen und Kreativität.

Aber auch die anderen Vereine und Verbände wollen sich für das Kloster- und Familienfest etwas Besonderes einfallen lassen, um vor allem den Kindern mit pfliffigen Ideen, interessanten Informationen und tollen Mitmachangeboten Freude zu schenken.

Seien Sie herzlich willkommen am 19. Juni 2016 im Kloster St. Marienstern Panschwitz-Kuckau zum Kloster- und Familienfest des Landkreises.



IN EIGENER SACHE

Bürgeramt des Landkreises am 08. Juni 2016 geschlossen

Auf Grund einer Fortbildung bleibt das Bürgeramt des Landkreises an allen Standorten am Mittwoch, den 08. Juni 2016 geschlossen. Am 09. Juni 2016 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Bekanntmachung der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)

Gemäß § 48 Abs.3 Satz 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen (SächsNatSch) vom 6 Juni 2013, in Verbindung mit § 3 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Zuständigkeit der Naturschutzbehörden (Zuständigkeitsverordnung Naturschutz – NatSchZuVO) vom 13. August 2013 hat die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) die Aufgabe, Daten im Rahmen von Monitoringmaßnahmen nach den Richtlinien 92/43/EWG und 2009/147/EG zu erfassen, aufzuarbeiten und für die fachliche Durchführung den zuständigen Behörden zur Verfügung zu stellen.

Auf der Grundlage des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit

Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6:00 Uhr bis 22.00 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Gemäß § 37 Abs.2 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benachrichtigen. Da sich die Erhebungen im Rahmen des oben genannten Monitorings auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, erfolgt die Benachrichtigung in Form einer öffentlichen Bekanntmachung. Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten sowie mit Beauftragten im Jahr 2015 folgende Untersuchungen durch:

- I Erhebung vogelkundlicher Daten in folgenden Vogelschutzgebieten: 42 – „Feldgebiete in der östlichen Oberlausitz“, 44 – „Bergbaufolgelandschaft bei Hoyerswerda“, 46 – „Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“
- II Erhebung von Daten zu Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie in den FFH-Gebieten: 47 – „Dubringer Moor“, 61E „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ sowie im Bereich des Messtischblattes (TK 25) 4552 - Weißkollm
- III Erhebung naturschutzfachlicher Daten in einem dauerflächengestützten Monitoring von Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie (Fledermäuse, Östliche

Moosjungfer, Zierliche Moosjungfer, Große Moosjungfer, Grüne Keiljungfer, Großer Feuerfalter, Eremit, Scheidenblütgras, Froschkraut) sowie der Vogelschutzrichtlinie (insbesondere Monitoring häufiger Brutvogelarten und Wasservogelzählung).

Weitere gebietsspezifische Informationen, insbesondere zu Lage und Abgrenzung der FFH-Gebiete sowie der Vogelschutzgebiete sind im Internet unter <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/8049.htm> und <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/20433.htm> (NATURA 2000 > Umsetzung in Sachsen > Monitoring und Berichtspflichten) einsehbar.

Die BfUL-Bediensteten und deren Beauftragte sind verpflichtet auf Verlangen die Dienstausweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

vom 04.05.2016 über die Einberufung der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die nächste öffentliche Versammlung des Zweckverbandes

Lausitzer Seenland Sachsen am Dienstag, dem 14.06.2016 von 13:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr in der Stiftung IBS Laubusch (ehem. Verwaltungsgebäude), Hauptstraße 14, 02991 Lautau, OT Laubusch, im Konzertsaal stattfindet.

- Tagesordnung**
- Öffentlicher Teil**
- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle
 - TOP 2: Informationen zu aktuellen Änderungen bzgl. laufender §4-Projekte – Auswirkungen
- Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 3: Bericht der Geschäftsstelle
 - TOP 4: Bericht des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e.V.
 - TOP 5: Bericht der Lausitzer Seenland gGmbH

der gefassten Beschlüsse

TOP 6: Sonstiges

*Michael Harig
Vorsitzender des Zweckverbandes
Lausitzer Seenland Sachsen*

INFORMATION DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE IM LANDKREIS BAUTZEN (SKS)

In eigener Sache:
Am 03.09.2016 findet von 10 bis 16 Uhr in Bautzen im Steinhaus unser Selbsthilfetag unter dem Motto: „Ich kann, wenn ich will...“ – Wir zeigen Wege“ statt.

In Vorträgen, einer Podiumsdiskussion und Gesprächen mit Selbsthilfegruppen wollen wir uns an diesem Tag besonders der Problematik der „Sucht“ widmen, informieren und in Erfahrungsaustausch kommen.

Alle Selbsthilfegruppen, Betroffene und Angehörige, Interessierte, junge Menschen und deren Eltern und Freunde, die Suchtprobleme haben, sowie Beratungslehrer und Sozialarbeiter sind herzlich eingeladen.

Termine:
Selbsthilfegruppe Diabetes Hoyerswerda
Einladung zum Vortrag
Thema: „Folgeschäden bei Diabetes“
Referent: Dr. Ebert
Wann: 14.06.2016, 16 Uhr
Wo: Selbsthilfekontaktstelle, Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda

Selbsthilfegruppe Aussteiger aus christlich fundamentalistischen Gemeinschaften
Treff: 30.05.2016, 18.00 Uhr
Wo: Löhrrstraße 33, 02625 Bautzen

Die Selbsthilfegruppe möchte sich vorrangig an Aussteiger der Zeugen Jehovas wenden und diesen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch bieten. Außerdem möchte die Gruppe Ausstiegswilligen helfen, außerhalb der Gemeinschaft wieder Fuß zu fassen, denn gerade der in Verbindung mit dem Ausstieg praktizierte völlige soziale Kontaktabbruch der Gemeinschaft gegenüber den Aussteigern, führt häufig dazu, dass diese in ein tiefes Loch fallen. Willkommen sind auch Betroffene, die wissen möchten, was hinter der auffälligen Verhaltensänderung einer nahe stehenden Person steckt, die sich zu den Zeugen Jehovas bekennt. Bei den Gruppentreffen ist die Anonymität der teilnehmenden Personen gewährleistet.

Selbsthilfegruppe Balance – Leben trotz Depression Ottendorf-Okrilla
Treff: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
Wann: 17 bis 19 Uhr
Wo: Kirchgemeindehaus der

Katholischen Kirche, Radeberger Str. 19, 01458 Ottendorf-Okrilla

Vorherige Absprachen sind selbstverständlich möglich unter Tel.: 035205/753692 (mit Anrufbeantworter, wir rufen gern zurück)

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe
Treff: 15.06.2016
Wann: 18 Uhr
Wo: Klosterkeller, Cisinskistraße 35, 01920 Panschwitz-Kuckau

Thema: „12 Salze - 12 Monate, gesund durchs Jahr mit Schüßler Salzen“

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen
Löhrrstraße 33, 02625 Bautzen,
Tel: 03591/3515863
sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

Sprechzeiten:
Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 18 Uhr

Internet: www.diakonie-goerlitz.de

Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern Bautzen
Treff: jeden 2. Dienstag im Monat
Wann: 18.00 Uhr
Wo: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

SHG Morbus Crohn/colitis Ulcera Bautzen
Treff: 01.06.2016
Wann: 18 Uhr
Wo: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

Thema: „Verkehrsteilnehmerschulung“ mit Dietmar Zanke, Kreisverkehrswacht Bautzen

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda
Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Tel.: 03571/408365
sks-hy@diakonie-hoyerswerda.de

Sprechzeiten:
Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: www.diakonie-goerlitz.de

SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

07.06.2016 Jahresausflug – Fahrt ins Blaue – mit vielen Überraschungen
Abfahrt: 9:30 Uhr, Zentraler Busbahnhof, August- Bebel- Platz, 02625 Bautzen

Anmeldung bei Roswitha Schlager, Tel.: 03591- 302398, ist unbedingt erforderlich.

20.06.2016 „Sicherheit mit K(n)öpfchen“ – Hausnotruf
Referent: Danny Effenberger, Leiter Soziale Dienste Malteser Hilfsdienst e.V., Dienststelle Bautzen
Treffpunkt: 14:00 Uhr
DRK- Sozialstation, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

28.05.2016 Teilnahme am „Tag der Vereine“ im Rahmen des „Bautzener Frühling“
11:00–18:00 Uhr im Kornmarktcenter

Wir treffen uns in der Regel jeden 1. und 3. Montag im Monat um 14.00 Uhr in der DRK- Sozialstation,

Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen. (Ausnahmetermine sind fett gedruckt.)

Auch in diesem Jahr freuen wir uns über alle, die an unseren Treffen teilnehmen wollen. Ob als Betroffener, Angehöriger oder interessierter Gast: Sie sind herzlich eingeladen!

Die Mitgliedschaft in der Gruppe zur Teilnahme an den Veranstaltungen ist keine Bedingung.

*Erwin Gräve
Gruppenleiter
Tel.: 03591-279070*

HOCHWASSERSCHADENSBESEITIGUNG IN CUNEWALDE
Weichenstellung für Sanierung des Polenzparks ist erfolgt



Der Startschuss für die größte Maßnahme der Hochwasserschadensbeseitigung in Cunewalde mit einem Kostenvolumen von 1,5 Mio. Euro ist gefallen.

Nach über 2jähriger Bearbeitung durch die Landesdirektion Sachsen, die als höhere Wasserbehörde einzubinden war, hat das Landratsamt Bautzen in rascher Folge die erforderliche wasserrechtliche Genehmigung für das umfangreiche Vorhaben erteilt.

Aus derzeitiger Sicht rechnen die Verantwortlichen so mit einem Baustart im Frühjahr 2017.

Im Rahmen eines Pressterters am 7. April informierten Cunewaldes Bürgermeister Thomas Martlock und das beauftragte Planungsbüro ifs. GmbH Dresden über die Inhalte der Sanierung, insbesondere der historischen Teichanlagen im Polenzpark.

Diese waren durch die Wassermassen des Hochwassers 2013 besonders stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Sie mussten seitdem nahezu trocken gelegt werden, weil die Ufer und Mauern dem entsprechenden Staudruck nicht hätten standhalten können.

Derzeit laufen die Planungen zur Umsetzung des Sanierungsprojektes. Im Herbst soll das Vorhaben aus-schreibungsfähig sein.

Bürgermeister Thomas Martlock bedankte sich bei der Beigeordneten Birgit Weber sowie der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes für die gute Zusammenarbeit und zügige Bearbeitung.

Für den Polenzpark, der im Übrigen zum Netzwerk Gartenkulturpfad Oberlausitz e.V. gehört, dürften nach 2017 damit neue verheißungsvolle Zeiten anbrechen.

LANDKREIS BAUTZEN
3. Bildungskonferenz

Am 22. Juni 2016 findet die 3. Bildungskonferenz im Landkreis Bautzen statt.

Termin: 22.06.2016
Zeit: 08:30 Uhr - 14:45 Uhr
Ort: Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Thema: „Eltern aktiv: Passgenaue Elternarbeit bei der Berufsorientierung“

für Schulpädagogik an der Universität Erlangen-Nürnberg. Seine Forschungen und Publikationen widmen sich der Schul- und Bildungsgeschichte, Medienpädagogik, Allgemeinen Didaktik, Pädagogischen Diagnostik und vor allem der Elternarbeit.

Der Regionalen Koordinierungsstelle für Berufs- und Studienorientierung des Landkreises Bautzen ist es gelungen, Herrn Prof. em. Dr. Dr. habil. Werner Sacher als Redner zu gewinnen. Er referiert unter dem Titel „Die Rolle der Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder“. Prof. em. Dr. Dr. habil. Werner Sacher war von 1996 bis 2008 Inhaber des Lehrstuhls

Wir laden Sie – Unternehmer, Lehrer, Schüler, Eltern und andere Akteure am Übergang der Schule in die Arbeitswelt – ein, durch Ihre Teilnahme an der Bildungskonferenz und aktive Mitarbeit in den Workshops an der Weiterentwicklung unseres Leitbildes zur Berufs- und Studienorientierung im Landkreis mitzuwirken.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Regionale Koordinierungsstelle: Susann Wowczerk Sachbearbeiterin Berufs- und Studienorientierung
Telefon: 03591 5251-61208
Fax: 03591 5250-61208
E-Mail: berufsorientierung@lra-bautzen.de



20 JAHRE
Jägermeister Kamenz

Am 19. Mai feierte die Mast-Jägermeister SE das 20-jährige Jubiläum ihres sächsischen Standorts. An der Veranstaltung nahmen die 65 Mitarbeiter sowie zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft teil.

Paolo Dell' Antonio, Sprecher des Vorstands der Mast-Jägermeister SE, zählt den Faktor „Mensch“ zu den Erfolgsfaktoren des Spirituosenernehmens: „Treue und ein hohes Maß an Loyalität sind kostbare Eigenschaften, die wir an unseren Mitarbeitern sehr zu schätzen wissen. Mit ihrem großen Engagement haben die Kamener Kollegen maßgeblich zum internationalen Erfolg von Jägermeister beigetragen. Diesen Weg wollen wir weiter gemeinsam gehen.“

Nach einer mehrmonatigen Testphase startete die Mast-Jägermeister SE im Jahr 1996 die Produktion der weltweit erfolgreichsten



Paolo Dell' Antonio erklärt Ministerpräsident Stanislaw Tillich (z.v.r.), Landrat Michael Harig (z.v.l.) und den anwesenden Gästen den Herstellungsprozess im Fasslager.

Likörmarke in Kamenz. Über 54 Millionen Euro hat das Familienunternehmen seit 1993 in den sächsischen Standort investiert. Zuletzt wurde das Werk Ende 2014 um ein hochmodernes Eichenholzfasslager mit einem Gesamtvolumen von rund 200.000 Litern erweitert. Weitere 60 großformatige Fässer für die Jägermeister-Grundstoffreife sollen bis 2020 folgen.

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT!

...beim Landratsamt Bautzen

**Du hast ein gutes Schulzeugnis?
Du bist engagiert, teamfähig und zuverlässig?
Dann bist du bei uns richtig!**

Mit 1.900 MitarbeiterInnen zählt das Landratsamt Bautzen zu den größten Arbeitgebern in der Region. Jedes Jahr geben wir 29 jungen Menschen die Möglichkeit zur Ausbildung oder zum Studium.

Eine Ausbildung - viele Möglichkeiten: Von A wie Abfallwirtschaft, über B wie Bürgeramt und Bußgeldstelle, bis hin zu Katastrophenschutz, Sozialamt oder Kfz-Zulassungsstelle.

Wir zahlen eine **Ausbildungsvergütung:**

1. Ausbildungsjahr ca. 850 €
2. Ausbildungsjahr ca. 900 €
3. Ausbildungsjahr ca. 950 €

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Mehr Informationen unter www.landkreis-bautzen.de/53.html



Weitere Fragen beantwortet Euch unsere Ausbildungsleiterin Frau Schulze:

Telefon: 03591 5251-10110

E-Mail: ausbildung@lra-bautzen.de

Wir bilden aus:

- Straßenwärter/in
- Vermessungstechniker/in
- Verwaltungsfachangestellte/r in der Kommunalverwaltung
- Kaufmann/-frau für Büromanagement

Genial dual - Studieren mit Gehalt:

- Bachelor of Laws - Allgemeine Verwaltung oder Sozialverwaltung
- Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Arts - Soziale Arbeit

Nach erfolgreichem Abschluss stehen die Chancen zur Übernahme sehr gut!

bautzen
DER LANDKREIS

ENERGIEAGENTUR

Förderung der Elektromobilität



Die Bundesregierung hat am 27. April 2016 entschieden, die Elektromobilität mit rund einer Milliarde Euro zu fördern. 300 Millionen Euro werden für den Aufbau der Ladeinfrastruktur bereitgestellt.

Der Kauf elektrisch angetriebener Autos wird zukünftig finanziell unterstützt. Für reine Elektroautos beträgt die Förderung 4.000 Euro. Plug-in Hybride mit Elektro- und konventionellem Antrieb werden mit 3.000 Euro gefördert. Der Listenpreis der förderfähigen Fahrzeuge darf nicht mehr als 60.000 Euro betragen.

Bis Ende 2020 werden gekaufte, reine Elektroautos für zehn Jahre von der Kfz-Steuer befreit. Für Arbeitnehmer stellt das Aufladen ihres Elektrofahrzeuges im Unternehmen keinen steuerrelevanten geldwerten Vorteil dar.

Die Veröffentlichung der entsprechenden Förderrichtlinie beim Bundesamt für Wirt-

schaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) wird in den nächsten Wochen erfolgen. Wer die Anschaffung eines Elektroautos plant, sollte abwarten, bis die Richtlinie zum Förderverfahren veröffentlicht ist.

Für Fragen zur Förderung von Elektroautos steht Ihnen die Energieagentur des Landkreises Bautzen gern zur Verfügung.

Kontakt:
Energieagentur
des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

LANDKREIS BAUTZEN

Jahresbericht 2015 veröffentlicht

Der Jahresbericht 2015 für den Landkreis Bautzen ist fertig gestellt. Die nunmehr 6. Auflage liefert in tabellarischer Form Zahlen, Daten und Fakten der letzten Jahre im Überblick. Darüber hinaus wird die Arbeit der Landkreisverwaltung im Jahr 2015 in Text und Bild dokumentiert.

Das Jahr 2015 war ein ereignisreiches Jahr mit unentwegt neuen Herausforderungen, bewegenden Schicksalen und bewegten Gemütern – ein Jahr, welches die Landkreisverwaltung bei der Bewältigung ihrer Aufgaben spürbar an Grenzen brachte. Flüchtlingsströme nach Europa, nach Deutschland und die damit verbundenen Unterbringungsschwierigkeiten waren bestimmende Themen des Jahres. Die anderen Ereignisse des Jahres 2015 sollen demgegenüber aber nicht in den Schatten gestellt werden.

Die freiwilligen Feuerwehren im Landkreis können sich seit 2015 alle mittels Digitalfunk verständigen und verfügen damit nun flächendeckend über die gleiche Technik, die bereits dem Rettungsdienst und dem Katastrophenschutz zur Verfügung steht.



Die neue Rettungswache Radeberg wurde nach reichlich einem Jahr Bauzeit übergeben. Am Neubau des Beruflichen Schulzentrums für Wirtschaft und Technik Bautzen konnte im Sommer Richtfest gefeiert werden. Die Oberlausitz Kliniken gGmbH nahm ein neues Gebäude für Kinder- und Jugendmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Betrieb und, und, und...

Zu finden ist der Jahresbericht auf der Internetseite des Landkreises Bautzen unter: <http://landkreis-bautzen.de/54.html>

Zusammen leben im Landkreis Bautzen

In einer neuen Serie im Amtsblatt werden Menschen aus anderen Ländern und Kulturen vorgestellt, die bei uns im Landkreis Bautzen leben und arbeiten.

„Jeder Mensch sollte dankbar sein, für das Leben in Deutschland“



Khalid Butt vor seinem indisch-pakistanischen Restaurant Shalimar in Bautzen

Trommelklänge hallen aus den Lautsprechern, es duftet nach Curry und Reis. Khalid Butt nimmt die nächste Bestellung auf. In seinem Restaurant „Shalimar“ in Bautzen bietet er indische und pakistanische Gerichte an. Seit 18 Jahren fühlt er sich in Bautzen zu Hause. Doch der Weg bis hier hin war lang und beschwerlich. Im Jahr 1988 trieb die Neugier Khalid Butt aus seiner Heimatstadt Gujranwala in der Region Punjab in Pakistan nach Deutschland. Zunächst lebt er in Köln. Als er Anfang 20 ist, bricht die Wende in Deutschland an. Er arbeitet als Markthändler und verkauft Textilien. An die Anfangszeit erinnert er sich noch gut.

Herr Butt, wie haben Sie Ihren Start in Deutschland und später im Landkreis Bautzen erlebt?

Der Anfang war schwer vor allem wegen der Sprache. Aber mir war klar, dass die Sprache der Schlüssel ist, um hier zu leben. Ohne Deutsch geht es nicht. Ich habe schnell gemerkt, wenn ich mehr Kontakte mit Deutschen habe, kann ich die Sprache besser lernen, als wenn ich allein zu Hause übe.

Wer hat Ihnen beim Deutschlernen geholfen?

Ich habe einfach deutsche Leute angesprochen bei meiner Arbeit auf dem Markt, zum Beispiel andere Händler. Das war ein großer Vorteil. So habe ich viele Kontakte aufgebaut.

Und ich konnte mich auch besser mit meinen Kunden verständigen. Viel habe ich aber auch durch das Fernsehen gelernt. Ich habe zum Beispiel Kindersendungen geschaut.

Wie sind Sie dann nach Bautzen gekommen?

Nach ein paar Jahren auf den Märkten merkte ich dann, dass es nicht mehr so viel zu verdienen gibt. Dann kam mir die Idee, in die Gastronomie zu gehen. Im Jahr 1994 habe ich mein erstes Restaurant mit vier Landsleuten in Cottbus aufgemacht. Das lief sehr gut. Dann wollten wir noch ein weiteres Restaurant aufmachen. Ursprünglich in Hoyerswerda, weil die Stadt nah an Cottbus liegt. Aber durch Empfehlungen von einem unserer damaligen Getränkevertreter bin ich nach Bautzen gekommen. Er hat gesagt, in Bautzen gibt es so ein Restaurant noch nicht und er hat mir die Stadt empfohlen. Und nun bin ich seit 18 Jahren hier. Heute habe ich meine Stammgäste und Freunde und Familie und fühle mich sehr wohl in Bautzen.

Welche Schwierigkeiten sehen Sie für Ausländer, die neu in den Landkreis Bautzen kommen?

Jeder Ausländer, der nach Deutschland kommt, wird es erst mal schwer haben. Denn viele haben eine andere Kultur und andere Traditionen. Das Leben hier ist anfangs völlig ungewohnt und manchmal fragt man sich „Was ist hier los?“

Menschen verstehen einen schon. Wenn Ausländer in Deutschland sich allerdings nur mit ihren Landsleuten unterhalten, dann ist es kein Wunder, wenn sie am Ende kein Deutsch lernen. Ganz wichtig ist in meinen Augen aber Dankbarkeit. Jeder Mensch, der in Deutschland lebt, sollte dankbar dafür sein. Wir leben in einem Land, wo wir sicher sind und alles haben, was wir zum Leben brauchen.

Hätten Sie sich mehr Unterstützungsangebote gewünscht als Sie neu in den Landkreis kamen?

Es gab genug Angebote, aber die brauchte ich nicht.

Sind Sie ehrenamtlich tätig?

Ja. Ich versuche, Kontakte zwischen Flüchtlingen und Deutschen zu knüpfen. Es kommen immer mal wieder Pakistani bei mir vorbei, die Hilfe suchen und dann helfe ich ihnen auch gern. Aber ich bin auch bereit, Menschen aus anderen Ländern zu unterstützen.

Welche Anliegen haben die Menschen, die zu Ihnen kommen?

Wenn mal ein Brief kommt und sie ihn nicht verstehen, sage ich ihnen, was darin steht und was sie machen müssen. Zum Beispiel wollte vor kurzem jemand ein Konto eröffnen. Da habe ich erklärt, was gemacht werden muss und später gezeigt wie die Karte in den Automaten gesteckt wird und wie man Kontoauszüge druckt.

Welchen Rat würden Sie Neuankömmlingen im Landkreis Bautzen geben?

Mein großer Tipp an alle Ausländer ist, dass sie das Leben hier verstehen müssen. Wir sind schließlich nach Deutschland gekommen und wir müssen die Lebensweise hier akzeptieren und respektieren. Wir dürfen nicht versuchen jemanden hier unsere Kultur und Tradition aufzudrücken. Nur wenn man sich anpasst, kann man sich integrieren und macht sich so das Leben auch ein Stück weit leichter. Außerdem sollte jeder sich trauen, deutsch zu sprechen. Egal, ob es falsch ist. Die

Warum ist Ihnen Ihre ehrenamtliche Arbeit wichtig?

Ich möchte nicht, dass die Menschen alle nur aneinander vorbeigehen. Wir haben auch viele intelligente Flüchtlinge bekommen, die ihr Land wegen des Krieges verlassen mussten. Viele wünschen sich Kontakt zu Deutschen, doch die Flüchtlinge haben einfach Angst. Deswegen ist es wichtig, Treffen zu organisieren, bei denen die Menschen sich kennenlernen können. Ich habe einen Stammkunden, der als Zahnarzt arbeitet. Ihn habe ich angesprochen, ob er Lust hat einem Flüchtling aus Syrien, der ebenfalls Zahnarzt ist, mal seine Praxis zu zeigen. Und das hat er gemacht. Das ist toll und für den Flüchtling eine Abwechslung. So kommt er mal raus und sieht, wie die Menschen hier arbeiten. Für mich spielt es keine Rolle wie ein Mensch aussieht oder heißt oder welche Religion er hat. Ich bin auch geborener Moslem und mein Sohn ist evangelisch. Wir kommen beide gut klar. Denn am Ende zählt nur der Charakter.

Welchen Wunsch haben Sie für Ihre Zukunft?

Gesundheit, denn ohne Gesundheit bin ich gar nichts. Und mein zweiter großer Wunsch wäre Frieden in unserer Welt. Jeden Tag sehen wir Krieg und Zerstörung in den Medien. Ich hoffe, das hört irgendwann auf und die Menschen können friedlich miteinander leben.



Der Kreissportbund Landkreis Bautzen e.V. - Bildungspartner im Sport



DAK-Firmenlauf in Bautzen – Unternehmen aus dem Landkreis zeigen ihren sportlichen Ehrgeiz

Bereits zum 6. Mal fällt am 22. Juni um 18:30 Uhr auf dem Bautzener Hauptmarkt der Startschuss zum Firmenlauf. Der Kreissportbund Landkreis Bautzen ruft Unternehmen aus dem Landkreis Bautzen und den angrenzenden Regionen zur Teilnahme auf. Die attraktive

Altstadt, die Streckenführung über die Friedensbrücke sowie ein kleiner aber steiler Anstieg im Streckenprofil bilden eine einzigartige Kulisse und Charakteristik für diesen Lauf, den alle Teilnehmer mit ihren Kolleginnen und Kollegen gemeinsam genießen dürfen. Auf einer 5 km

Runde heißt es sportlichen Ehrgeiz zu beweisen und dabei das Flair der Altstadt zu genießen. Das geschieht auch nach dem Zieleinlauf, wo neben der Siegerehrung, auch ein unterhaltsames Rahmenprogramm zum

gemütlichen Beisammensein einlädt. Starten dürfen mindestens vier Läufer pro Team, deren Gesamtlaufzeit in Summe in die Bewertung eingeht. Beim Firmenlauf zählt jedoch vor allem der Olympische Gedanke:

„Dabei sein ist Alles“ und die Belohnung nach dem Lauf in Form einer Bratwurst oder einem Bier. Weitere Infos und Anmeldung unter www.firmenlauf-bautzen.de

Sparkassen-Kreis-Kinder- und Jugendspartakiade 2016 erwartet wieder tausende junge Sportler im Landkreis Bautzen

In mehr als 20 Sportarten können sich Kinder und Jugendliche am zweiten Juniwochenende messen. Die Kreis-Kinder- & Jugendspartakiade lädt Jungen und Mädchen im gesamten Landkreis ein, unabhängig einer Vereinszugehörigkeit an den verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen. Bereits im Mai wurden Wettkämpfe in der Sportart Bogenschießen absolviert. Der Kreissportbund Landkreis

Bautzen e.V. ruft zum Rahmenwochenende vom 10. bis 12. Juni 2016 beispielsweise zum Schwimmwettkampf in die Schwimmhalle nach Kamenz, zur Leichtathletik nach Bautzen oder zum Reiten auf die Lindenhöhe auf.

Das Wir-Gefühl und der Fair-Play Gedanke sind dabei für den Sportbund und seine durchführenden und helfenden Vereine vor Ort besonders wichtig. Es werden insgesamt etwa 3.000 Teilnehmer ihre Besten ermitteln.



ders wichtig. Es werden insgesamt etwa 3.000 Teilnehmer ihre Besten ermitteln.

Termine und Austragungsorte können Interessierte in der Ausschreibung auf der Internetseite

www.sportbund-bautzen.de einsehen.

GESUNDHEITSAMT: FACHSTELLE SUCHTPRÄVENTION

Präventionsangebote zu (il)legalen Drogen

Aktuell häufen sich die Meldungen zu schweren Komplikationen nach dem Konsum von legalen Substanzen wie „Kräutermischungen“ und „Badesalzen“ (bekannt als „legal highs“). Auch der Konsum von Crystal und Cannabis liegt weiterhin auf einem hohen Niveau in unserer Region. Allerdings sind viele Jugendliche und Erwachsene wenig oder zum Teil falsch informiert.

Deshalb bietet die seit Februar dieses Jahres am Landratsamt eingerichtete Fachstelle für Suchtprävention eine



kostenlose, sofort abrufbare Präventionsveranstaltung für Schulen an. Dazu wurden in einem ersten Schritt alle Oberschulen und Gymnasien im Landkreis angeschrieben. Berufs(fach)schulen folgen in Kürze.

Daneben starteten die Suchtberatungsstellen ein neues Interventionsprogramm für erstaunliche Drogenkonsumenten (FreD). Ziel ist es, Jugendliche frühzeitig zu erreichen und eine manifeste Suchtproblematik zu verhindern.

Doch Prävention setzt auf verschiedenen Ebenen an. Gerade Kinder aus suchtbelasteten Familien, in denen Elternteile rauchen, trinken, kiffen oder Crystal ziehen, müssen mehr in den Fokus. Denn sie entwickeln unter anderem ein geringeres Pro-

blembewusstsein im Umgang mit legalen und illegalen Drogen und erkranken später häufiger selbst an einer Abhängigkeit. Deshalb wollen die Fachstelle und die Suchtberatungsstellen ein spezielles Angebot für diese Kinder einrichten.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Stephanie Janovic
Tel.: 03591-5251-53118
stephanie.janovic@lra-bautzen.de

oder an eine der drei Suchtberatungsstellen im Landkreis:

1. Löbauer Straße 48
02625 Bautzen
suchtberatung@awo-bautzen.de
Tel.: 03591 3261140
2. Fichtestraße 8
01917 Kamenz
sbb.dw-kamenz@evlks.de
Tel.: 03578 385430
3. Schulstraße 5
02977 Hoyerswerda
sbb@diakonie-hoyerswerda.de
Tel.: 03571 428504

ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

Fabrik.Fest.Spiele und vieles mehr...



Fabrik.Fest.Spiele 12. Juni 2016 10 bis 18 Uhr

Es ist wieder so weit! Das Gelände der imposanten historischen Brikettfabrik lädt zum Familienfest in die Lausitz. „Jetzt schlägt's 13!“ – denn zum 13. Mal lockt ein bunter Mix aus regionalem Handwerk, Handel, kulinarischen Leckereien, Mitmachangeboten, offener Modellbahnwerkstatt, Sonderführungen und Fahrten mit der Handhebeldraisine nach Knappenrode - zum Stöbern, Verweilen, Schlendern und Erleben.

Musikalisch versetzen die „L.E.Tones“ aus Leipzig und „Die Notlösung“ aus Hoyerswerda das Publikum zurück in die 50er und 60er Jahre - Rock'n Roll, Petticoats, freche So-

cken, Schulterrolle – zum Zuschauen und Mitmachen.

Ab 8 Uhr öffnet bereits der Trödelmarkt für Frühaufsteher und Trödeljäger.



Quelle: Archiv Energiefabrik

MUSEUM DER WESTLAUSITZ

Freiwilliges ökologisches Jahr

Museum der Westlausitz

„Mittlerweile habe ich mich an den Geruch gewöhnt“, lacht Max Haase, der derzeitige FÖJler des Fachreiches Zoologie im Museum der Westlausitz. Zum Glück, denn seine Aufgaben im Sammelsurium des Museums erfordern eine unempfindliche Nase: Rupfungen von Vögeln, Präparation von Bälgen, Sektionen von Fundtieren, Betreuung einer Speckkäferzucht. All dies steht auf seinem täglichen Arbeitsplan als Freiwilliger im Museum.

Jugendliche zwischen 16 und 27, die sich nach der Schule freiwillig

engagieren wollen, haben dazu verschiedene Möglichkeiten im Museum der Westlausitz. Das Freiwillige Ökologische Jahr ist ein staatlich anerkannter Freiwilligendienst. Neben dem FÖJ im Fachbereich Zoologie, sind auch Plätze in der Geologie, Archäologie und der Umweltbildung zu vergeben.

Die nahezu tägliche Arbeit mit Kindergruppen macht den Fachbereich Museumspädagogik (Umweltbildung) wohl zur abwechslungsreichsten Einsatzstelle. Im Mittelpunkt steht die Durchführung aktueller

Bildungsprogramme, sowohl im Elementarium, als auch draußen in der Natur. Die Entwicklung neuer Projekte und die Durchführung kleiner Experimente machen die Arbeit in der Umweltbildung besonders interessant und facettenreich.

Honoriert wird ein solcher Freiwilligendienst mit 320 Euro Taschengeld. Fünf Bildungsseminare werden über das Jahr verteilt vom Träger des Freiwilligendienstes (Paritätischer Wohlfahrtsverband Sachsen) veranstaltet. Breit gefächerte Workshops unterstützen die Arbeit in den Einsatzstellen. Zusammen mit Wissenschaftlern und Pädagogen haben Freiwillige die Möglichkeit,



einen Einblick in die Museumsarbeit zu gewinnen und selbstständig eigene Projekte zu verwirklichen.

Bei Interesse an einem 12-monatigen Freiwilligendienst im Museum

Energiefabrik Knappenrode
Öffnungszeiten:
ganzjährig
Dienstag – Sonntag: 10 bis 18 Uhr
Tel: 03571 – 6095540

Besuchen Sie uns unter:
www.saechsisches-industriemuseum.de

Seit Dezember letzten Jahres ist das Mitarbeiterteam der Energiefabrik Knappenrode um zwei wissenschaftliche Volontärinnen gewachsen. Barbara Brunner und Sophia Müller beschäftigen sich nicht nur mit Ausstellungskonzeptionen und Öffentlichkeitsarbeit. Ein wichtiger Teil ihrer Arbeit ist die Museumspädagogik.

Mit „Vorsicht heiß!“ und „Bodenschätze der Lausitz“ starten lehrplanorientiert zwei neue Angebote. In ersterem lernen die Kinder der Umgang mit Feuer und die Bedeutung des Feuers für den Menschen. Es wird u.a. gemeinsam gezündet und gelöscht. Bei letzterem gilt es, sich auf den Weg der Kohle zu begeben und herauszufinden, was Kohle ist und wie sie in die Erde kam. Unterstützt werden die Programme mit anschaulichen Experimenten und individuellen Arbeitsblättern zum Ausfüllen und Mitnehmen.

In Absprache mit unseren Volontärinnen können museumspädagogische Programme individuell geplant werden.

29. MAI 2016

Tag des offenen Umgebendehauses

Zum Tag des offenen Umgebendehauses können am 29. Mai zwischen 10.00 bis 17.00 Uhr über 100 Häuser nicht nur auf deutscher Seite, sondern auch in Polen und Tschechien besichtigt werden.

Auch im Landkreis Bautzen sind zahlreiche Häuser, u.a. die alte Schmiede in Obergurig und das Pilgerhaus in Weißenberg, sowie in Cunewalde geöffnet. www.stiftung-umgebendehaus.de



SPORTJUGEND LANDKREIS BAUTZEN Unterstützung für Sportvereine beim Thema „Sport & Asyl“

Die Sportjugend Landkreis Bautzen hat sich zum Ziel gesetzt, die Integration von asylsuchenden sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen in die Sportvereine des Landkreises zu unterstützen und voranzubringen.

In diesem Zusammenhang fand am 20. April eine Informationsveranstaltung zum Thema „Sport & Asyl“ statt. Der Landessportbund Sachsen gab interessierten Vereinen einen Überblick über Mitgliedsbeiträge, Versicherungsschutz, Fördermittel sowie weitere relevante Fakten im Rahmen der Arbeit mit Flüchtlingen und Asylbewerbern.

„Wir würden uns freuen, wenn weitere Vereine sich für eine Integration von Asylsuchenden im Landkreis Bautzen stark machen“, fasst Tim Döke das Anliegen der Veranstaltung zusammen. „Dies ist ein Weg, um Parallelgesellschaften zu vermeiden und Asylsuchenden unsere Kultur näher zu bringen“, ist sich der Vorsitzende der Sportjugend Landkreis Bautzen sicher.



Am 28. Mai findet in Kamenz zudem das 2. Integrative Sportturnier der Sportjugend des Landkreises statt, bei dem Jugendliche an einem Volleyball- und Fußballturnier antreten. Kinder sind herzlich eingeladen, das Kindersportabzeichen „Flizzy“ abzulegen.

Ziel dieses Sportfestes ist es Asylsuchende, Engagierte sowie Sportvereine zusammenzubringen, um einen ersten Kontakt für eine gelungene Integration zu ermöglichen.

REGIONALE FACHKRÄFTEALLIANZ

Projektanträge zur Fachkräftesicherung 2016 bis 30. August 2016 stellen

Welche Projekte können eingereicht werden?

Für Maßnahmen zur Fachkräftesicherung im Landkreis Bautzen stellt der Freistaat Sachsen Fördermittel in Höhe von 350.000 Euro für die Projektumsetzung zur Verfügung.

Förderfähig sind folgende Vorhaben:

- Fachkräftekampagnen und weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der Fachkräftesicherung in den Landkreisen und kreisfreien Städten
- Information und Sensibilisierung von Unternehmen mit Blick auf Fachkräftegewinnung und -bindung
- Etablierung von Unternehmens- und Branchenverbänden zur Fachkräftesicherung sowie Fachkräftepools

- Kooperation von Hochschule und Wirtschaft zur Fachkräftesicherung
- Aufbau integrationsunterstützender Netzwerke und Strukturen mit dem Ziel der Anwerbung oder Begleitung ausländischer Fachkräfte und Auszubildender in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und zur Etablierung einer Willkommenskultur
- Optimierung des Systems der Arbeits- und Ausbildungsmarktingegration von Migranten
- Etablierung von geeigneten Strukturen sowie Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Studien als Grundlage zukünftigen Handlungsbedarfes in speziellen Bereichen der Fachkräftesicherung

Wer kann Projektanträge einreichen?

Projektanträge können auf Basis der Fachkräfterrichtlinie des Freistaates sowie des regionalen Handlungskonzeptes eingereicht werden von:

- Landkreisen, kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie
- weiteren Trägern (natürliche oder juristische Personen oder Personenvereinigungen), die geeignete Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durchführen wollen.

Wo können Anträge eingereicht werden?

Landratsamt Bautzen
Kreisentwicklungsamt
Macherstraße 55
01917 Kamenz

Die entsprechenden Antragsunterlagen der Sächsischen Aufbaubank finden Sie unter:

https://www.sab.sachsen.de/oeffentliche-kunden/förderprogramme/fachkräfterrichtlinie.jsp#tab_program_conditions



Die Frist zur Einreichung der Unterlagen endet am 30.08.2016. Die Projektumsetzung muss noch in diesem Jahr begonnen werden.

Die regionale Fachkräfteallianz, deren geschäftsführendes Mitglied der Landkreis Bautzen ist, nimmt die Bewertung und Priorisierung der Projektanträge vor. Im Anschluss werden die Anträge an die Sächsische Aufbaubank weitergereicht und beschieden.

Weitere Informationen:

Die Förderrichtlinie finden Sie unter: <http://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/16882-fachkraeferichtlinie#gbstB>

Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER
DŽIWADŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

6 / 7 2016



DIE OLSENBANDE UND DER GROSSE HINTERMANN

21. Bautzener Theatersommer
vom 9. Juni bis 17. Juli
im Hof der Ortenburg

von Lutz Hillmann unter Verwendung aller Olsenbandefilme von Erik Bahs sowie der DEFA Synchrondialoge

BZ-BIW

Konzert

JES HOLTSØ (OLSENBANDEN-BØRGE) & MORTEN WITTRÖCK

Jes Holtsø hat sich als Børge mit langem Haar, Mittelscheitel und runder Brille in die Herzen der Olsenbande-Fangemeinde gespielt. Als Musiker ist er nun zurück mit Blues, Rock und Soul: am 12. Juni, 19.30 Uhr im Ortenburghof.

SEITE 4

Trojorččna premjera

FERKEL, HUNČO A PROSETKO

Klankodžiwadło NSLDž předstaji w kooperaciji z Rěčnym centrumom WITAJ spočatk junija poslednju premjeru tuteje hrajneje doby. »Ferkel, hunčo a prosetko« je zabawna hra za dźěci w němskej, hornjo- a delnjoserbskej rěči.

SEITE 2

Sorbisches National-Ensemble

SKANDINAVISCHES NACHT IN SCHMOCHTITZ

Beim Musikfest in Schmochtitz geht die musikalische Reise in diesem Jahr nach Skandinavien. Erleben Sie Musik, Tanz und Feuerwerk vor der eindrucksvollen Kulisse des Bischof-Benno-Hauses.

SEITE 10



Fahrtwind ist einfach.



ksk-bautzen.de

Wenn die Sparkasse für die günstige Autofinanzierung sorgt.

Kreissparkasse Bautzen

FERKEL, HUNČO A PROSETKO

Trojorčena premjera klankodžiwadła

Z premjeru hry »Ferkel, hunčo a prosetko« zakončič klankodžiwadło NSLDž srjedu, **1. junija w 10 hodž.** na malej žurli Budyskeho Džiwadła na hrodže hrajnu dobu 2015/2016. Zabawny, žortny kruh za serbske a serbsce wuknjace džěči wot štyrjoch lět (a wězo tež za wšěch »wjetšich« zajimcow) po motiwach knižki »Zilli, Billi und Willi« z pjera irsko-němskeje awtorki Elizabeth Shaw, kotruž je režiserka krucha a nawjednica klankodžiwadła Therese Thomaschke za jewiščo wobdželała, powěda znatu stawiznu třoch prosatkow na nowe, načasne a wočerstwaje wašnje w třoch rěčach: hornjo- a delnjoserbsce kaž tež němŕce. Wo přidatny přeložk je so Wórša Šolčic postarała.



Žiwjenje swinjatkow so njehladajo rozdźělného pochada wšudže podobnje wotměwa, wšědny džen ma so zmištrować, na porjad so džiwac a nic naposledk a skerje najwažnišo: přiwšim na wjeselo njezabyć! Kódže z třoch so tuž za sebje wulkotnje ze sobu zaběra. A kódže z nich ma w samsnym času samsnu mysličku: swójša hěta, to by něšto bylo... Spěšnje pak pytnu, zo to tak cyle sam docyla tak rjenje njeje. A by tola tak wažne bylo, škitacu chěžku měč, wšako so wšudže šukota, zo je strašny, hrozny wjelk zaso w kraju. Tak wobzamknu, twarski projekt zhmoadnje zwoprawdžić. Byrnjež rozdźělné rěče nałožowali, dyrba so za to někak dorozumić. Je džě wažne, zo so wuslědk wšim spodoba, a tohodla měli so najprjedy nanajodkladniše plany wupjec. Zhmoadne džěło je wuchadžiščo dobreho

prečelstwa, a naši rjekjo so sej wěšći, zo su na kóždežkuli dyrdomdej derje přihotowani. Hač drje z tym prawje leža? Němsko-Serbske ludowe džiwadło je za tutu inscenaciju wospjet z Rěčnym centrumom WITAJ kooperěrowalo. RCW je naše jewiščo při tym na polu koordinacije a organizacije podpěrał a poskić k tomu inscenaciju přewodžace materialije w aktualnym wudaću časopisa Lutki. Po hrajnej přestawce budžemy z pedagogisce drohotnej hru, kotraž nimo zabawje hlownje k na hrajkace wašnje sprostředkowanemu wudospołnjenju slowoskłada kaž tež mjzsobne-

Premjera 1. junija w 10 hodž. w Budyskim Džiwadłe na hrodže

režija: Therese Thomaschke
wuhotowanje: Marita Bachmaier j. h.
hraj: Moritz Trauzettel, Annetrin Weber, Marie-Luise Müller a Michelle Bray
dalše předstajenje: 2. junija, 10 hodž. w Budyšinje;
3. junija, 10 hodž. w Budyšinje; 8. junija, 10 hodž. w Slepom; 15. junija, 10 hodž. w Worklecach

ČITAJ, ČITAJ!

10. čitanska nóc
w Džiwadłe na hrodže

NSLDž a Rěčny centrum WITAJ přepršujetej serbskich šulerjow 3. lětnika pjkat, 10. junija na 10. čitansku nóc do Budyskeho Džiwadła na hrodže. Mjeztym hižo tradicionalne zhmoadne zarjadowanje serbskeju institucijow, na kotrymž so w zašlych lětach hač do 20 holcow a hólcow wob lěto wšitkich serbskich zakladnych šulow wobdžělichu, wěnuje so wulkotnej zabawje połnje dyrdomdejow. Džěči předstajaja sej před impozantnej kulisu Sprjewineho doła mjzsobu swoje najlubše knihi, přečitaja sej mjzsobu z tytych a so na to wo nich rozmołwjeja, a to, doniž so wočce njezaždělitej. Nimo toho wočakuje jich zajimawe wjedženje po Džiwadłe na hrodže wot pincy hač na lubju a z tym dohlad na to, štož so za kulisami takle stala, wopyt klankodžiwadloweho fundusa – přeco zaso laworit našich hosći –, pohlad na přihoty lětného džiwadła pod holym njebjom, wopyt Rietchelowych swislow a wosebite předstajenje klankodžiwadła kaž tež wosebita džiwadlowa překwapjenka. Nócne pučowanje samozrozumliwje tež njepobrachuje. A wězo dawa za džěči něštožku k hrymzanju.

Prenocuja zhmoadnje w spanskich měchach na malkej žurli Džiwadła na hrodže, a rano syda hišće porjadnu snědan. Jubilejna 10. čitanska nóc zahaji so w 17 hodž. a skónčič so sobotu, 4. junija w 10 hodž.

Die Texte dieser Seite können Sie in deutscher Sprache im Internet unter www.theater-bautzen.de nachlesen!

DIE OLSENBANDE UND DER GROSSE HINTERMANN

21. Bautzener Theatersommer feiert am 9. Juni Premiere

Am **9. Juni, 19.30 Uhr** startet der diesjährige Bautzener Theatersommer mit »Die Olsenbande und der große Hintermann« im Hof der Ortenburg. Fast 15 Jahre lang spielten Peter Stahl, Lutz Hillmann und Rainer Gruß im Stück »Die Olsenbande dreht durch« in Bautzen Egon, Benny und Kjeld. Ohne sie fand keine einzige der weit über hundert angesetzten Vorstellungen statt. Bei den übrigen Figuren sah das anders aus: neben Katja Reimann spielte z. B. auch Heike Ostendorp quasi als Schwangerenvertretung die Rolle der Yvonne. Den Dynamit Harry gab es in drei Verkörperungen – nach Wigand Alpers spielte ihn Stephan Fischer und dann Jan Mickan. Kommissar Jensen war zuerst Michael Lorenz, der von Armin Wagner abgelöst wurde. Drei Darsteller hatte auch Assistent Holm: René Wolf, Marian Bulang, Mirko Brankatschk, genau wie das »dumme Schwein« – verkörpert von Měrćin Šlodenk, Marcus Staiger und Erik Dolata. Der große Hintermann war Beno Mahr, ihn vertrat aber einige Zeit Götz Schweighöfer.



Erleben Sie vom 9. Juni bis 17. Juli die »Olsenbände« mit Benny (Istvan Kobjela), Egon (Olaf Hais) und Kjeld (Rainer Gruß)!

Nun wird »Die Olsenbande und der große Hintermann« beim diesjährigen Theatersommer auf der Ortenburg erwartet. Ex-Benny, Intendant, Regisseur und Autor Lutz Hillmann hat sich durch alle vierzehn Olsenbanden-Filme gearbeitet, hat sich witzige Situationen und Dialoge (DEFA-Synchronfassung!) ausgesucht und daraus

eine neue Story »gestrickt«. Man darf also gespannt sein, was passiert, wenn die Ming-Vase oder die Bedford-Diamanten

die Besitzer wechseln. Die Herausforderung bestand auch darin, ein Stück zu schreiben, dessen Handlung sich überwie-

gend im Freien abspielt. Was übrigens auch den Einsatz zahlreicher Fahrzeuge erfordert – einen Chevrolet Bel Air z. B. mit dem Benny und Kjeld Egon am Entlassungstag vor dem Gefängnis abholen. Der wird auf der Ortenburg fahren, versprochen! Und: Es gibt neues »Personal«, selbst in der Bande: Olaf Hais (Egon) und István Kobjela (Benny) sind neu dabei, während Rainer Gruß (Kjeld), Katja Reimann (Yvonne), Jan Mickan (Harry), Mirko Brankatschk (Holm), Erik Dolata (Dummes Schwein), Götz Schweighöfer a. G. (Bang Johansen) quasi zum Stammpersonal der Bautzener Olsenbände gehören. Ralph Hensel schlüpfte erstmals in die Rolle des knurrig-deprimierten Kommissars Jensen. In Bautzen völlig neu dabei sind Børge (Anthony Mrosek) und die kleine Fie (Julia Klingner). Und selbstverständlich sind noch jede Menge anderer Figuren mit von der Partie – z. B. die Frau, die immer erschrickt (Gabriele Rothmann); oder Yvones Fahrlehrer (Marian Bulang), eine ganze Polizeisportgruppe nebst Trainer, ein paar Scheichs und und und ...

Regie: Lutz Hillmann
Ausstattung: Mirosław Nowotny
Dramaturgie: Eveline Günther
Musik: Tasso Schille

CRUX ABO ZBÓŽNIK POD ŁOŽOM

Poslednje předstajenje Młodzinskeho džiwadła



Młodzinske džiwadło Serbskeho gymnazija při NSLDž předstaji swoju inscenaciju »Crux abo Zbóžnik pod ložom« pjkat, **3. junija w 20 hodž.** na žurli Krawčiček hosćenca w Chrósćicach k polsednjemu razej. Nic njekontrowesnje diskutowana hra mlodjeje serbskeje awtorki Hanki Jen-

ček, kotraž rysuje fiktivny, přiwšim prwadžepodobny scenarij na zakladže wonječesćenja swjatych přidróžnych križow we Łužicy, běše šulska skupina kónc janua-ra prapremjerna w Budyšinje pokazala. Powěda so stawizna štyrjoch holcow. Tři z nich su so na silwesterske party wucychnowali a naworaja na dompuču wulku hluposc, štwórta stanje so ze swědkom tohole njeskutka. Je wona njewinowata, wosebje po tym zo bě so wona do jej cuzuho swěta »cool« kliki zanurila? Či tu diskusiju wo róli nabožiny a mlodžiny w našej – serbskej – towaršnosći na wšy wuzbudžacy kruh zasluži sej dale kedžbnosc, wšako je rozmołwa cyle w zmysle awtorki a hrajerkow, wo kotrychž bě w Rozhledze čitać, zo »njemóhl so wukon mlodostnych, w tajkich ekstremnych rolach nimale hodžinu na jewišču stać, docě hódnoćić«.

režija a jewiščo: Měrko Brankačk
kostimy: Bärbel Meyering
hraj: členiki Młodzinskeho džiwadła Serbskeho gymnazija při NSLDž

NA DESKI SWĚTA!

Činohrajne studijo při NSLDž pyta Tebje!

Chcež swój talent na jewišču dopokazać? Wobkneješ hornjo- / abo delnjoserbsčiny? Sy znjam-jenša 18 lět? Prizjeł so a powab so za městno elewy w Činohrajnym studiju! Tebje wočakuje zajimawe lěto ze zamołwitymi nadawkami we wšelakorych rolach, rěčne kubtanje kaž tež training w pohibowanju a tesakowanju, htuboki dohlad do powołanskich polow džiwadła a jónkrotny přihot na wysokošulske studij džiwadlěnistwa. Požadaj so hač do **10. junija** pisomnje w

Němsko-Serbskim ludowym džiwadłe
Seminarska 12, 02625 Budyšin
k rukomaj Madleńki Šolčic

THEATER
DŽIWADŁO

STDIJO HRAJE ČO. 13

Elewaj k poslednemu razej hrajat

Činohrajne studijo při NSLDž předstaji swoju inscenaciju »Makojčka« pónđzdu, **13. junija w 11.45 hodž.** w Budyskim Džiwadłe na hrodže k poslednjemu razej – znajmenša w serbskej rěči. Wutoru, **21. junija**, sčěhuje mjenujcy dalša premjera: Juliana Gruhnec a Richard Nowak zwažštaj so na němŕskorěčne předstajenje rjada »Studijo hraje«. Z tym njedóstanjetaj jeno dobrej začić wo tym, kajke to wužadanje je, w najkřotšim času samsny kruh we wšelakorymaj rěčomaj zmištrować, ale mataj zdobom možnosć, swoje w tutej hrajnej době nahromadžene kmanosće přidatnje tež němŕskemu publikumje pokazać.

Wot Lubiny Hajduk-Veljkowičowje zesenšcena hra z pjera Jany Voosen je nalěhawy pledoyer přečiwo znjewužowanju twerdych drogow runje tak kaž cunja lubosćinska stawizna wosredź towaršnostneje reality, w kotrejž mlodostni hustohdy podarmo za perspektiwami pytaja. »Wšitcy chcychu widžeć, kak mladaj talent na jewišču wobstajetaj. A wonaj njestaj přeslapilow«, bě facit Serbskich Nowin po premjerje. Daje so (wospjet) přeswědčić!

OLSENBANDE SCHLÄGT ALLE REKORDE

Über 85 Prozent der Karten sind vergeben

30.000 und es werden immer mehr! Hinter dieser Zahl verbirgt sich der Stand des Kartenverkaufes zum 21. Bautzener Theatersommer. Seit dem 2. April verkaufen wir

die Karten für die Inszenierung »Die Olsenbände und der große Hintermann« und haben einen bisher unerreichten Vorverkaufserfolg. Unseren Theatersommer wer-



Freuen Sie sich mit uns auf sechs theaterreiche Wochen im Ortenburghof.

den wir ab dem **9. Juni, 19.30 Uhr bis zum 17. Juli 2016** im Hof der Ortenburg präsentieren. Zum ersten Mal in der Theatersommeregeschichte haben wir zwei Zuschauertraversen, die sich gegenüber stehen – dazwischen wird sich das Bühnengeschehen abspielen. Die Platzzahl liegt unverändert bei 999 pro Vorstellung. 35 Vorstellungen sind momentan geplant. Übrigens: noch bis zum 8. Juni werden die Eintrittskarten im Vorverkauf angeboten. Ab dem 9. Juni kostet dann jede Karte 3 Euro mehr. Beim Kartenkauf am Vorstellungstag kommen noch einmal 3 Euro pro Platz dazu. Sollten Sie noch keine Karten für den Theatersommer haben, sollten Sie sich beeilen! Die Theaterkasse hat Dienstag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Natürlich können Sie sich die Eintrittskarten auch unter www.theater-bautzen.de reservieren und dann zuschieken lassen oder an der Theaterkasse abholen. Gern nehmen wir auch telefonische Reservierungen entgegen. Telefon Theaterkasse 03591-584225.

SOMMERTHEATER BUFFET 2016

Mächtig, gewaltig!

Lassen Sie Ihren Theatersommer-Besuch zum Rundumerlebnis werden! Auch in diesem Jahr bietet das Restaurant »Burghof« rund um die Vorstellungen des Bautzener Theatersommers vom **9. Juni bis 17. Juli** mit »Die Olsenbände und der große Hintermann« ein »Sommertheater Buffet« unter dem Motto »Mächtig, gewaltig« an. Zum Preis von 17,50 Euro pro Person (Kinder bis 12 Jahre halber Preis) wird es lokale und dänische Spezialitäten geben. Suppe, Vorspeisen, wie Schinken-Lauch-Salat oder Dänischer Heringsalat, über Kulinarisches aus dem Showküche Dänischer Labskaus, Dänische Käsepfanne, fruchtiges Hähnchencurry oder sommerliche Seelachsroulade bis zum passenden Dessert werden die Gäste mit ausgesuchten Köstlichkeiten verwöhnt. Buchen Sie das Buffet vor der Abendvorstellung oder nach den Vorstellungen am Nachmittag. Ab 18 Uhr können Sie aus dem reichhaltigen Angebot auswählen. Die Karten für das »Sommertheater Buffet« erhalten Sie an der Theaterkasse auf der Seminarstraße.

11. BAUTZENER BURGFILM-NÄCHTE JETZT MONTAGS

Kino unterm Sternenhimmel

Vier spannende Filmabende erwarten die Bautzener Filmfreunde: Am **13. Juni** geht es los mit »ER IST WIEDER DA«. In der Verfilmung des Bestsellers von Timur Veres erwacht Adolf Hitler 70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges mitten in Berlin. Aber was ist mit Deutschland inzwischen geschehen? – Überall Ausländer, Demokratie und Euros, das gefällt dem Ex-Diktator gar nicht. Alle halten ihn für einen gewieften Comedian und so startet er im Fernsehen durch ... Es dauert nicht lange, und er ist wieder da. Ein richtig guter deutscher Film, der auch mit dokumentarischen Szenen und jeder Menge Prominenz aufwartet.



Ich und Kaminski

Suche nach dessen Jugendliebe zu machen, ahnt jedoch nicht, dass der Alte ihn ebenfalls instrumentalisiert, um der strengen Bewachung seiner Tochter zu entkommen.

Die einzig wirklich echte BAUTZENER Filmmacht präsentiert am **11. Juli** den Diplomspielfilm eines jungen Bautzeners: »DAS RICHTIGE LEBEN« spielt in unserer Region und wurde auch hier gedreht. Regisseur Robert Heber hat sein Regiestudium an der Film-Universität Babelsberg mit einem vielbeachteten und von der Kritik gelobten Kinofilm abgeschlossen.



Er ist wieder da

Am **27. Juni** wird der Film »EWIGE JUGEND« des Oscar-Preisträgers Paolo Sorrentino gezeigt. In den Hauptrollen Michael Caine, Harvey Keitel und Rachel Weisz. Zwei alte Künstlerfreunde sinnieren in einem Wellness-Hotel am Fuß der Alpen über Gott und die Welt und natürlich über die anderen skurrilen Hotelgäste. Dieser Film ist ein echter Geheimtipp.



Ewige Jugend

Die vorletzte Burgfilmmacht bietet am **4. Juli** eine weitere Roman-Verfilmung: Regisseur Wolfgang Beckers »ICH UND KAMINSKI« entstand nach Daniel Kehlmanns gleichnamigen Buch. Ein nicht gerade mit Erfolg gesegneter Journalist, gespielt von Daniel Brühl, will eine Biografie über den alten, blinden Maler Manuel Kaminski (Jesper Christensen) schreiben, der einst in der Kunstwelt für Furore sorgte. Für den Journalisten könnte es den Durchbruch bedeuten. Er sucht den Maler auf und überzeugt ihn davon, sich auf die

TROTZ EINSCHRÄNKUNG UNEINGESCHRÄNKTER THEATERGENUSS

Theatersommer für Blinde, Sehschwache und Gehörlose

Der Besuch der Vorstellung ist ohne zusätzlichen Aufpreis für die Eintrittskarte, die Kosten für die Arbeit der Dolmetscher übernehmen der Gehörlosenverein und der Förderverein des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters.

Laut statistischem Bundesamt leben ungefähr 350 000 blinde und sehschwache Menschen in Deutschland. Wer kann sich schon vorstellen, ohne die Gabe des Sehens durch das Leben zu gehen. Was vermissen Menschen mit Sehbehinderung, was für uns alltäglich und selbstverständlich ist? Sie sehen vielleicht keine Farben, keine Form, aber ihr Tast- und Hörvermögen ist uns »Sehenden« oft weit überlegen. Seit langem schon gehören Blinde und Sehschwache zum angestammten Kreis der Theaterfans. Sie begeistern sich für Schauspiel und Musiktheater. Zugegeben bisweilen zur Verwunderung anderer Zuschauer. Dabei kommen Sie bei weitem nicht nur in die Aufführungen, zu denen Audiodeskription, also akustische Bildbeschreibung, angeboten wird. So steht auch in diesem Jahr wieder der Besuch des aktuellen Sommertheaters mit »Die Olsenbande und der große Hintermann« auf dem Pro-

gramm. Den Einstieg zu ungetrübtem Sommertheatergenuss – mal abgesehen von hoffentlich wunderbarem Sommerwetter- bildet die traditionelle Einführung zur Inszenierung, gestaltet von der Chef-dramaturgin Eveline Günther. Dabei gehören Informationen zum Inhalt des Stückes natürlich genauso dazu wie in diesem Falle genauere Beschreibungen von Rollen und Besetzung. Aber auch das Berühren von Kostümen, Dekoration oder Requisiten, die damit verbundene Erinnerung und Vorstellungskraft ergänzen später das Theatererlebnis. Zum Weitersagen: Die kostenlose Einführung findet am **28. Juni, 18 Uhr** im kleinen Saal des Burgtheaters statt.

Das Bautzener Theater bietet auch in diesem Jahr wieder zum Theatersommer eine Vorstellung mit Gebärdensprachdolmetscherinnen am **10. Juli, 15 Uhr** an. Die Vorbereitung einer solchen Übersetzung ist sehr umfangreich und sehr genau. Platzierung der Zuschauer und Position der Dolmetscher müssen gut gewählt sein, damit die Zuschauer diesen und natürlich die Bühne gleichermaßen im Blick behalten können.

KONZERT MIT JES HOLTSØ (OLSENBANDEN-BØRGE) & MORTEN WITTRÖCK

Beim Bautzener Theatersommer

Am **12. Juni** wird es prominent beim Bautzener Theatersommer. Um **19.30 Uhr** findet ein Konzert mit Jes Holtsø (Olsenbanden-Børge) & Morten Wittrock statt. Jes Holtsø ist ein charmanter Lausbube, mit einem Funkeln in den Augen und einem Lächeln im Gesicht, dem die Wenigsten widerstehen können. Mit seinem langem Haar, Mittelscheitel und der runden Brille stand er in der Rolle als Børge immer bereit, wenn die Olsenbande für die spitzfindigen Pläne eine helfende Hand benötigte. Auf die gleiche Art verkörperte er einige Jahre später den Sohn von Möbel-

träger Olsen in der Fernsehserie »Oh, diese Mieter!«. Nun ist er zurück. Der Charme ist mit den Jahren nicht weniger geworden, das Glitzern in den Augen und das Licht im Herzen sind immer noch vorhanden, so dass er heute ein gutes Programm mit Blues, Rock und Soul abliefern kann. Zusammen stehen Jes Holtsø und der Musiker Morten Wittrock für eine inspirierende, allgegenwärtige und mitreißende Musikalität, mit der Absicht den besten Blues, Rock & Soul zu spielen, damit jeder Zeit und Raum vergessen kann. Das ist eine Konstellation, die man erleben muss.



Jes Holtsø (rechts) und Morten Wittrock arbeiten seit 2009 zusammen. Die zwei haben gemeinsam 3 Alben veröffentlicht

SCHLAFMOHN – NACHWUCHS FEIERT PREMIERE

Eleven für das Sorbische Schauspielstudio gesucht

Am **21. Juni, 10 Uhr** feiert im Burgtheater »Schlafmohn« Premiere. Die 15-jährige Grenzgängerin Kaya begegnet auf dem Bahnhof dem 17-jährigen Ben, der auf der Straße lebt und harte Drogen konsumiert. Sie ist von ihm fasziniert und nimmt ihn mit nach Hause, wo sie quasi alleine wohnt, weil ihre Diplomaten-Eltern immer auf Reisen sind. Schnell verlieben sich der Junke und die Schülerin ineinander und träumen von einer gemeinsamen Zukunft mit Hund – nach dem Entzug. Doch die harte Realität, die Bens und später auch Kays Drogensucht mit sich bringt, lässt diesen Traum immer wieder in weite Ferne rücken.

Jana Vossen, Schauspieler, Autorin und Sprecherin eigener Hörbücher, hat mit »Schlafmohn« ein wichtiges Stück gegen Drogen und zugleich eine berührende Liebesgeschichte vor dem Hintergrund sozialer Ungleichheit zwischen Wohlstandsverwahrlosung und Perspektivlosigkeit heutiger Jugendlicher geschrieben. Die beiden Darsteller der Inszenierung sind Eleven des Sorbischen Schauspielstudios am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen. Dieses wurde 1994 von Mi-



Juliana Gruhnec und Richard Nowak sind Eleven des Sorbischen Schauspielstudios.

chael Lorenz neugegründet mit der Absicht »eigenen« künstlerischen Nachwuchs im sorbischen Sprechtheater zu finden und zu fördern. Dieses Vorhaben erwies sich in

den vergangenen Jahren als ein Glücksgriff, denn einige der Eleven blieben am Haus bzw. kehrten nach ihrem Schauspielstudium zurück. Das Sorbische Schauspiel-

studio bietet Interessenten – jungen Sorbinnen und Sorben ab 18 Jahren, natürlich nach einem überzeugenden Vorsprechen – jeweils in einer Spielzeit die Möglichkeit, den Beruf des Schauspielers, Puppenspieler, Dramaturgen aber auch den Theaterbetrieb selbst kennenzulernen, mit allem was dazu gehört, vor und hinter der Bühne. Neben darstellerischem Talent ist natürlich die sorbische Sprache eine Grundvoraussetzung, um Eleve am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen zu werden. Es stehen Sprechtraining, Fechten, Szenenstudium genauso auf ihrem Plan wie der Einsatz in Inszenierungen, ob als Schauspieler, Regieassistent oder Simultansprecher. Innerhalb dieses Jahres werden die Eleven auch bei ihren Bewerbungen an Schauspielstudien unterstützt. Ein Höhepunkt dieses Elevenjahres ist natürlich die eigene Premiere, so feierte SCHLAFMOHN / MAKOJČKA seine Premiere in sorbischer Sprache bereits am 6. April 2016.

Schlafmohn
von Jana Vossen
Regie: Torsten Schlosser
Es spielen: Juliana Gruhnec und Richard Nowak
Vorstellung: 22.6. 10.00 Uhr Burgtheater

DIE MINIATUR-WELT DER VERGANGENEN SPIELZEIT

Ausstellung im Burgtheater



23 zauberhafte Bühnen-Modelle sind während des Theatersommers im Burgtheater ausgestellt.

Wenn zur Theatersommer-Premiere am **9. Juni** die Olsenbande unseren Burghof unsicher macht und tausend Zuschauer mitfiebert ob der Plan von Egon Olsen auf geht, eröffnet im Foyer des Burgtheaters wieder eine kleine Ausstellung, die auf den gelungenen Plan unserer vergangenen Spielzeit zurückblickt. Beleuchtete Modelle der Bühnenräume sind zu bestaunen und die Zuschauer können sich an alle Vorstellungen erinnern, die sie gesehen haben. Und manch einer wird vielleicht bedauern, dass er die eine oder die andere Inszenierung verpasst hat. Immerhin über 20 Pre-

mieren gab es bei uns in der Spielzeit 2015/2016 in deutscher, ober- und niedersorbischer Sprache, im großen Haus, im Burgtheater, unterwegs, gespielt für Zuschauer von 3 bis 100 Jahren vom Ensemble des Schauspiels und vom Ensemble des Puppentheaters. Dazu kommen Premieren des sorbischen Kinder- und Jugendtheaters und unseres Theaterklubs für junge Leute. Also kommen Sie am Abend etwas eher und schlendern Sie mit einem Glas Wein in der Hand genüsslich durchs Bühnenmodell-Foyer.



Lächeln ist einfach.



Wenn einem der Finanzpartner spontan mit einem Kredit helfen kann.

Der Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse Bautzen

ksk-bautzen.de

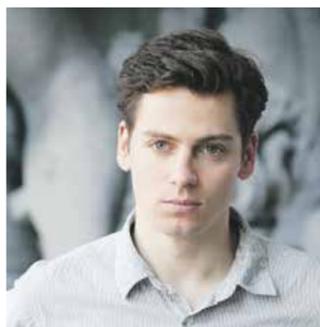
ADIEU, BAUTZEN!

Drei wunderbare Schauspielerkollegen verlassen das Theater

Zum Ende dieser Spielzeit verlassen drei Schauspielerkollegen das Ensemble des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen. Allen dreien sei an dieser Stelle Glück und Erfolg für ihren weiteren künstlerischen und privaten Lebensweg gewünscht.

ANNA MARIE LEHMANN

war von 2011 an Schauspielerin am Bautzener Theater. Sie hat in den vergangenen vier Jahren in den verschiedensten Inszenierungen unser Publikum begeistert. Erinnert sei hier nur stellvertretend an »Kleiner Mann, was nun?«, »Don Carlos«, »Märtyrer«, »Eltern«, »Anna Karenina«, »Frau Holle« und »Tschick«. Im Spieltrieb »Schlafen Fische?« setzte sie sich kindgerecht mit dem Tabu-Thema Tod auseinander. Bei den letzten beiden Produktionen des Theaterclubs für junge Leute lag die künstlerische Leitung in ihren Händen. Sie



verlässt Bautzen, um neue Herausforderungen zu finden. In den Stücken »Spiel von Liebe und Zufall«, »Mein vermessenes Land« und »Tschick« wird sie aber weiterhin hier gastieren.

ANTHONY MROSEK

startete seine Schauspielkarriere 2013 in Bautzen. Schnell eroberte er sich sein Publikum z. B. in »Märtyrer«, »Tschick«, »Der Lebkuchenmann«, »Anna Karenina«, »Kleiner Mann, was nun?«, »Krieg – Stell dir vor, er wäre hier« oder »Einer flog über das Kuckucksnest«. Beim diesjährigen Theatersommer wird er Kjelds und Yvones Sohn Börge spielen, ehe er Bautzen Richtung Berlin verlässt. In der nächsten Spielzeit wird es u. a. in den Vorstellungen von »Angerichtet«, »Tschick« und »Spiel von Liebe und Zufall« ein Wiedersehen mit Anthony Mrosek als Gast geben.



DIEGO CARLOS SEYFARTH

Der Mann mit den peruanischen Wurzeln kam 2014 ans Bautzener Theater. Bereits bei »Gullivers Reisen« fiel er dem Publikum positiv auf. Große Rollen verkörperte er u. a. in »Eltern«, »Krieg – Stell dir vor, er wäre hier« »Väterchen Frost«, »Einer flog über das Kuckucksnest« und in »Träume werden Wirklichkeit«. Diego überzeugte auch immer wieder mit seinen musikalischen Talenten. Als versierter Schlagzeuger prägte er das Profil der Theaterband »Floppy Dolls« so wesentlich mit, dass die Band sich nicht nur in Texas und Prag als sorbisch-deutsch-peruanische Gruppe präsentierte.



9. SÄCHSISCHES THEATERTREFFEN

Großer Publikumserfolg

Vom 18. bis 22. Mai fanden mit dem 9. Sächsischen Theatertreffen fünf überaus theaterreiche Tage in Bautzen statt. 3.800 Zuschauer sahen 17 Vorstellungen der 11 sächsischen Stadt-, Staats- und Landestheater. Das entspricht einer Auslastung von 90 Prozent. Intendant Lutz Hillmann »Wir freuen uns, dass das Bautzener Publikum ein so großes Interesse an aktuellen Inszenierungen der sächsischen Theaterensemble haben. Bei dieser Biennale konnten unsere Besucher einen einmaligen Einblick in die Vielfalt und Leistungsfähigkeit der sächsischen Theaterlandschaft gewinnen.«

Mit der »Bautzener Erklärung« eröffnete der Landesverband Sachsen im Deutschen Bühnenverein am Mittwoch das Treffen und setzte ein gemeinsames Zeichen aller sächsischen Theater und Orchester für eine offene Gesellschaft, für humanistische Grundpositionen, für Toleranz und Würde im Umgang miteinander und gegen Nationalismus und Rassismus.

Dem Publikum wurden an fünf Tagen die besten Inszenierungen der jeweiligen Häuser gezeigt. Doch nicht nur die Schauspielinszenierungen begeisterten die Gäste. Zum ersten Mal stand bei einem Theatertreffen ein zentrales Thema über dem umfangreichen Rahmenprogramm. Unter dem Motto WILLKOMMEN ANDERSWO präsentierten die sächsischen Theater ihre Projekte, Inszenierungen und Denkanstöße zu Flucht, Asyl und Integration.

SOMMERFERIEN IM PUPPENTHEATER

draußen, drinnen und unterwegs

Wenn unsere Schüler am 27. Juni jubelnd in die Ferien gehen und die sächsischen Schulen für sechs Wochen schließen, hat unser Puppentheater noch lange keinen Urlaub, sondern bietet den Schülern, aber natürlich auch weiterhin den Kindergartenkindern und den großen Zuschauern, die Kind geblieben sind, im Theatergarten und im großen Haus Kindervorstellungen an.

In dieser Zeit sind die Puppenspieler auch viel unterwegs in der Lausitz. Wir spielen in Königsbrück, Lausnitz, Weißwasser, Zittau, Löbau, Hoyerswerda, Niesky, Bischofsberga zum Beispiel die musikalische Geschichte »Peter und der Wolf« und für unsere jüngsten Zuschauer »Die sieben Geißlein«, sowie unserer neue Inszenierung für Schüler: »Momo – die Geschichte von den Zeitdieben«.

Spaß macht es sicher auch für alle, die in Bautzen unser Theater besuchen, mal nicht in den bekannten Theaterräumen zu sein, sondern bei Sonnenschein im Theatergarten zu sitzen und dem Spektakel vom tapferen Schneiderlein, das wilde Geschichten für eine Prinzessin erfindet, zuzuschauen.

Vorstellungen in Bautzen:

»Der Froschkönig«: 27./28. Juni 10.00 Uhr im großen Haus
 »Das tapfere Schneiderlein« im Theatergarten: 5./6./7. Juli jeweils 10 Uhr / 10. Juli 16.00 Uhr
 »Pinocchio Abenteuer«: 12. Juli 10 Uhr / 13./14./15. Juli jeweils 9.30 Uhr im großen Haus



Puppentheater unter freiem Himmel – gibt's im Theatergarten am großen Haus mit »Das tapfere Schneiderlein«.

PHILEMON UND BAUCIS

eine barocke Marionettenoper

Wir eröffnen unsere neue Spielzeit mit einer ungewöhnlichen Inszenierung – einer Koproduktion mit den Landesbühnen Sachsen – für die bereits im Juni die Proben beginnen.

Schon lange schnitzt unser Ausstatter Udo Schneeweiß an sechs großen Holzmarionetten im alten handwerklichen Stil, unsere Schneiderin näht Kostüme für diese Figuren, der Berliner Bühnenbildner Eberhard Keienburg konstruiert und malt ein barockes Marionettentheater und Kostüme für die Darsteller, in Radebeul üben unter der Leitung des Operndirektors Jan Michael Horstmann Orchester, Chor und Solisten, sowie die Musiker des Ensemble Charpentier, das auf historischen Instrumenten musiziert. Unsere Puppenspieler proben den Streit der alten Götter, bis in der Geschichte Jupiter beschließt, mit Merkur auf die Erde zu schweben, um die Menschen zu prüfen. Er landet im Marionettentheater bei den beiden gastfreundlichen Alten Philemon und Baucis und die Geschichte nimmt ihren Lauf.

Im September gibt es dann gemeinsame Proben beider Theater, um die Oper, die Joseph Haydn 1773 schrieb, zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen.

Premiere in Bautzen am 16. September 19.30 Uhr im großen Haus
 Regie: Therese Thomaschke
 Musikalische Leitung: Jan Michael Horstmann
 Spiel: Ensemble des Puppentheaters Bautzen, Chor, Solisten und Orchester der Landesbühnen Radebeul, sowie das Ensemble Charpentier

EINLADUNG ZUM INTERNATIONALEN PUPPENTHEATERFESTIVAL

»blickwechsel«

Vom 24. Juni bis zum 1. Juli 2016 findet in Magdeburg wieder das Internationale Puppentheaterfestival »blickwechsel« statt und unser Puppentheater hat das Glück, am 30. Juni mit »Schwanensee« (eine Inszenierung von Christian Fuchs), eingela-



»Schwanensee« gastiert im Juni in Magdeburg.

den zu sein. Es spielen Michelle Bray, Andreas Larraß und Moritz Trauzettel. »blickwechsel« findet alle zwei Jahre statt und beginnt mit der legendären »LA NOTTE«, einer beeindruckenden sommer-nächtlichen Show im Park.

Die Kunst des Puppenspiels ist schon seit langem eine, die nicht nur zum Sehen einlädt, sondern vor allem auch zum Mit- und Nachdenken. In einer dem Genre eigenen, unverwechselbaren Symbiose von Darsteller, Puppe/Objekt und Bühnenraum begreifen sich die Künstler als politisch denkend und sozial bewusst in der Interpretation von Sujets, die nicht nur ihnen das Herz bewegen. Zu sehen sind in diesem Jahr 170 Künstler in 87 Vorstellungen, 8 Deutschlandpremierens und 2 Uraufführungen. Die Künstler kommen aus Belgien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Italien, Ungarn, Israel, Dänemark, Bulgarien, Russland, Großbritannien, USA, vielen Städten Deutschlands und natürlich aus Bautzen.

BAUTZENER BÜHNENBALL 2016

Baba Jaga lädt ein zum Hexenball



Ende Oktober erwartet Sie wieder der »Bautzener Bühnenball 2016« im großen Haus.

Nachdem Hexe Baba Jaga bis zum Osterfest gemeinsam mit Väterchen Frost und den anderen russischen Märchenfiguren kleine und große Bautzener Theatergänger im vorigen Weihnachtsmärchen begeistern konnte, kehrt sie nun kurz vor Halloween noch einmal auf die hiesige Bühne zurück. Zum diesjährigen Bühnenball, der am 29. und 30. Oktober traditionell in Kooperation mit dem Sorbischen National-Ensemble stattfindet, dessen Orchester und Ballett wieder mit von der Partie sind, steht

Baba Jaga aber nicht allein im Mittelpunkt des Geschehens, sondern hat noch einige ihrer besten Freundinnen, natürlich alleamt waschechte Hexen, auf ein Glas Prosecco und mehr eingeladen. Freuen Sie sich also auf einen Ball mit einem total verhexten Programm, kulinarischen Genüssen, Walzerklängen, Tanz und vielen Überraschungen. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze im festlichen Ballsaal – direkt an der Theaterkasse, per Telefon unter 03591 584 225 oder über www.theater-bautzen.de

CARMEN PAULENZ MIT IHREN SPIELTRIEBEN

Der Froschkönig und Der Wolf und die sieben Geißlein – zum letzten Mal!

Liebe Carmen!

wenn Du am 28. Juni im Burgtheater zum letzten mal den goldenen Ball der Prinzessin in den Brunnen fallen lässt, geht es uns wie dem Eisernen Heinrich im Märchen, der, als sein Herr in den Froschkönig verwandelt wurde, drei eiserne Ringe um sein Herz legen ließ, damit ihm dieses nicht zerbräche. Zwar bleibst Du auch im Ruhestand den großen und kleinen Zuschauern und der Welt als Puppenspielerin erhalten, weil Du zusammen mit Deinem Mann ein eigenes kleines Puppentheater betreibst, aber wir hier in Bautzen werden Dich nicht mehr regelmäßig im Spielplan haben. Wir werden nicht einfach mit Dir nach der Vorstellung Kaffee trinken können, wenn Du müde vom Gastspiel kommst, weil Du bereits sehr früh zu Hause losgefahren bist, mit unseren Technikern die Dekorationen und Puppen eingeladen hast, viele Kilometer gefahren bist, auf- und abgebaut hast, um in der Region mit Deinem Spiel, Kinder zum Lachen und Staunen zu bringen. Wir werden nicht mehr während der Proben für eine neue Inszenierung mit Dir strei-



Am 28. Juni wird zum 115. und letzten Mal »Der Froschkönig« zu sehen sein. Am 8. Juli folgt zum 159. und vorläufig letzten Mal »Der Wolf und die sieben Geißlein«.



ten, lachen, erfinden und ausprobieren. Du wirst Dein Wissen und Können als Altmeisterin des Puppenspiels nicht mehr an unsere »Neuen« in der täglichen Arbeit weitergeben. Mit Dir habe ich acht Jahre lang auf der Bühne, aber auch Tür an Tür in Deiner Funktion als Dramaturgin unseres Puppentheaters viel erlebt, vieles diskutiert und gemeinsam geplant. Wir haben

nicht Geschichte, aber immerhin einige Geschichten geschrieben. Du kanntest, als ich hier anfing, das Theater schon lange und hast mir viele Ratschläge gegeben. Du warst die gute Seele des Hauses, ein diplomatischer Vermittler zwischen Frust und Lust im Ensemble und Du konntest auf bewundernswerte Weise die Ruhe behalten. Gott sei Dank bist Du ja aber nicht gestor-

ben wie die Hexe im Märchen und Du bist auch nicht nach Neuseeland ausgewandert, sondern Du wohnst hier ganz um die Ecke, in Dresden. Und deshalb können wir, weil Du uns hoffentlich als Kollege, als Gast, als Berater erhalten bleibst, die eisernen Ringe ums Herz etwas lockern. Danke für alles!

Deine Therese Thomaschke

FÖRDERVEREIN UND THEATERKLUB UNTERWEGS

für Egon Olsen und Co.



Der Theaterklub für junge Leute ist in jedem Jahr in Eibau mit großem Einsatz dabei.

Zur guten Tradition gehört, dass der Förderverein des Theaters alljährlich für das Sommertheater wirbt. Einer der hier beliebten Anlässe ist der Eibauer Bierzug: am **26. Juni, 10 Uhr**. Und das nicht nur, weil wie der Name sagt, während des bunten Marsches durch das langgestreckte Örtchen im malerischen Oberland auch Bier verteilt wird. Seit 1993 wird der »Eibauer Bier- und Traditionszug« unter großer Anteilnahme der Bevölkerung jeweils am letzten Junisonntag veranstaltet. Gut gelaunte

Bürger säumen mit Campingstühlen und Hockern die Strecke. In diesem Jahr feiern die Brauer in ganz Deutschland die Verköndigung der heute als Reinheitsgebot bekannten Verordnung, welche seither bindend für alle deutschen Biere ist. Aber wie nun gerät gerade die Olsenbande in solch einen Zug?

Gute Kenner der Filme wissen, dass in den meisten während Egons Planbesprechung häufig Bier getrunken wird, bevor Yvonne ins große Nörgeln kommen. Also würde

sich zumindest hier ein Ansatz finden. Aber auch so gehört das Umzugsbild vom Deutsch-Sorbischen Volkstheater für die Festbesucher einfach dazu. Zumindest fällt dann vielleicht auch dem letzten Säumigen ein, dass er sich schnell um Theaterkarten für »Die Olsenbande und der große Hintermann« bemühen wollte. Von der Premiere am 9. Juni wäre dann nach dem Eibauer Bierzug nicht mehr sehr viel Zeit, denn die letzte Vorstellung findet am **17. Juli 2016** statt.

BLUE LAKE INTERNATIONAL NORTHERN WINDS BAND

In der Theatersommer-Kulisse

Am **20. Juni, 19.30 Uhr** wird es im Hof der Ortenburg musikalisch. Das Konzert: Blue Lake International Northern Winds Band. Vom 18. bis 21. Juni erwartet der Förderkreis Jugendblasorchester Bautzen e.V. und der Landkreis Bautzen zum wiederholten mal Musiker aus dem Blue Lake Fine Arts Camp, Michigan, USA.

Das Blue Lake Fine Arts Camp besteht seit 1966 und ist eine Sommerschule der schönen Künste. Das »Blue Lake International Exchange Program« wurde erstmalig 1969 organisiert und durchgeführt. Es ist der Förderung von Frieden und dem Völkerverständnis durch die universale Sprache der Musik gewidmet. Tausende junge Europäer, Asiaten und Amerikaner haben seitdem Konzert-Aufführungen ausgetauscht und dabei die Gastfreundschaft in fremden Ländern erfahren. Blue Lake schickt jährlich mehrere Gruppen auf Konzerttourneen durch ganz Europa. Seit 1998 beteiligt sich der Landkreis Bautzen am »Blue Lake International Exchange Program«. Die jungen Musiker der »BLUE LAKE INTERNATIONAL NORTHERN WINDS BAND«, welche aus den unterschiedlichsten Gegenden Amerikas kommen, weilen im Rahmen ihrer vierwöchigen Europa-Tournee in unserem Landkreis und erfreuen Gasteltern, Einwohner des Landkreises und weitere interessierte Bürger in Kamenz und in Bautzen mit einem Musikerlebnis der ganz besonderen Art. www.blasmusik-bautzen.de

JUBILÄUMSKONZERT / JUBILEJNY KONCERT

Bundes sorbischer Gesangvereine e.V. lädt ein



Seien Sie gespannt – wir heißen Sie recht herzlich willkommen!

Der 25. Jahrestag der Wiedegründung des Bundes sorbischer Gesangvereine e.V. ist Anlass für ein Konzert, das die Besucher mit sorbischer Chormusik erfreuen soll. Die Tradition sorbischer Gesangsfeste reicht bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück.

Am 17. Oktober 1845 wurde Korla Awgust Kocors Idee, sorbische Konzerte zu veranstalten, verwirklicht – auf dem Bautzener Schützenplatz fand das erste sorbische Liederfest statt.

Der im Jahr 1923 gegründete Bund sorbischer Gesangvereine – wiedergegründet

im Jahr 1991 – fühlt sich dieser Tradition eng verbunden.

Am Sonntag, dem **5. Juni, um 17 Uhr**, erleben Sie im großen Haus des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters in Bautzen Chöre aus der gesamten deutsch-sorbischen Lausitz mit einem bunten Strauß traditioneller und neuer sorbischer Choralieder. Die Sängerinnen tragen zum Konzert ihre sorbische Nationaltracht der jeweiligen Region – die Bautzener evangelische Tracht, die sorbisch-katholische Tracht, die Horyswerdaer Tracht und die niedersorbische Tracht.

Mitwirkende Chöre: Chor BUDYŠIN, Chor LUŽYCA, Chor LIPA, Chor MEJA, Chor Seidewinkel, Deutsch-sorbischer Chor Sielow, Frauenchor Jänschwalde, Kinderchor des Sorbischen Gymnasiums Bautzen, Spreewald-Frauenchor Lübben, Sorbischer Männerchor DELANY

Künstlerische Leitung: Peter Ziesch

Karten im Vorverkauf zu 7 Euro, an der Abendkasse zu 10 Euro
Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt
Kartenreservierung unter 03591-584-225 oder

www.theater-bautzen.de

»WELTENBUMMLER«

das neue Tanztheater-Projekt
des Tanzstudio Wendisch

Raus aus dem Alltag und den »daily horror« hinter sich lassen. Mit diesen Gedanken beschäftigt sich der neue Tanzabend des »Zentrums für Tanz und Theater« Bautzen. In zwölf Tanzszenen entführen über 200 Tänzer ihr Publikum in die verschiedensten Winkel dieser Erde. Ob ein Schneesturm in Russland, ein temperamentvoller »Stierkampf« in Spanien oder ein verregener Frühlingsstag in Paris – in den tänzerischen Impressionen erzählen die jungen Künstler Geschichten aus aller Welt und zeigen dabei die gesamte Vielfalt des künstlerischen Tanzes.

Wie bunte Postkarten entsteht so ein Programm, das den einen oder anderen träumen lässt: Man müsste doch mal wieder ...!



Über 200 TänzerInnen entführen ihr Publikum in verschiedene Winkel der Erde.

Premiere: 4. Juni 2016, 18 Uhr im großen Haus des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters
Weitere Vorstellungen: 11. und 12. Juni, 18 Uhr

»DIE GANZE WELT IST BÜHNE«

Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft und Theater

Der Start des 21. Bautzener Theatersommers steht kurz bevor. Pünktlich zur Premiere wird das Programmheft zur Inszenierung »Die Olsenbande und der große Hintermann« mit interessanten Informationen und Firmeneinträgen zur Verfügung stehen. Vor Ort präsentieren sich auch wieder in bewährter Weise Unternehmen der Region mit ihren Bannern an den Zuschauertraversen.

Wir bedanken uns bei allen über 100 Unternehmen, die mit uns den diesjährigen Theatersommer und damit diese Aktionen unserer Gemeinschaftsinitiative »Die ganze Welt ist Bühne« unterstützen.

Beginnend mit dem Theatersommer haben alle Besucher die Möglichkeit sich ganz gezielt einen Überblick über die Spielzeit 2016/2017 zu verschaffen.

Die geplanten Premieren und fortlaufenden Inszenierungen erfahren Sie in den Nachschlageheften.
Spielzeitenheft 2016/2017
Spielplan im Abonnement 2016/2017
Repertoire Puppentheater 2016/2017

Traditionell wird zum Sommertheater wieder der Theater-Treff des BVMW stattfinden. Am 14. Juni 2016 laden wir wieder die Mitglieder des BVMW und die an unserer Gemeinschaftsinitiative teilnehmenden Unternehmer dazu ein, einen Blick hinter die Kulissen der »Olsenbande« zu werfen und über die nächste Spielzeit und weitere Zusammenarbeit ins Gespräch zu kommen. Weitere interessierte Unternehmer sind uns stets willkommen.

Informationen zur Gemeinschaftsinitiative »Die ganze Welt ist Bühne – Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft und Theater« und unsere Partner finden Sie auf www.buehne.bz.

Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW), Geschäftsstelle Bautzen, Frau Hippe, Tel. 03591 200910.

DA SIND SIE WIEDER – DIE HERDMANNS

Theaterklub sucht Mitspieler

Die Bühne entdecken, Spaß haben und sich erproben, das bietet der Theaterklub für junge Leute.

In den 30 Jahren des Bestehens haben die Mitglieder inzwischen eine Reihe unterschiedlichster und sehr erfolgreicher Aufführungen auf die Bühne gebracht. Die letzte Inszenierung, eine Bühnenfassung nach dem Buch von Barbara Robinson »Hilfe, die Herdmanns kommen«, entstand unter der künstlerischen Leitung der Schauspielerin Anna Marie Lehmann. Letztmalig in dieser Spielzeit werden die Herdmanns am **7. Juni, 18 Uhr** im kleinen Saal des Burgtheaters zu sehen sein.

Mit dem Ende der Spielzeit endet dann auch das Theaterklubjahr. Über den Sommer ist dann Zeit, Mut zu fassen und vielleicht selbst einzusteigen in ein neues Projekt. Das heißt nicht, dass jeder, der im Theaterklub mitmachen möchte, auch auf der Bühne stehen muss. Von der Technik bis zur Werbung gibt es auch hinter der Bühne viel zu tun. Mit Beginn der neuen Spielzeit und bis zum 31. Oktober haben Interessenten, die mindestens 14 Jahre alt sein sollten, die Möglichkeit, sich beim Theaterklub anzumelden. Kontakt: Heide-Simone Barth, Tel. 03591-584271, theaterpaedagogik@theater-bautzen.de



Zum letzten mal in dieser Spielzeit stehen die »Hermanns« am 7. Juni auf der Bühne.

SOMMERTANZGALA CINEMA

TanzSzene Bautzen e.V.

Am **11. Juni, 12. Juni und 19. Juni 10 Uhr** wird im großen Haus »Cinema« zu erleben sein. »Cinema« ist das diesjährige Motto der Sommertanzgala der TanzSzene Bautzen e.V. Die Tänzerinnen der Company präsentieren auf der Bühne die neuen Choreografien, die sie seit Januar 2016 einstudiert haben.

Wir entführen das Publikum in die weite Welt der Filme und Trickfilme und manch einer wird überlegen, ob er sich nicht tatsächlich im Kino befindet ...

»Man muss das Leben tanzen.« Das ist das Motto der TanzSzene Bautzen. Bei »Dance United«, Company der TanzSzene Bautzen e.V., tanzen über 400 Tänzerinnen ab 3 Jahren bis ins Erwachsenenalter. In unterschiedlichen Gruppen wird Klassisches Ballett, Hip Hop, Modern Jazz Dance und Showtanz trainiert. Ihr seid neugierig geworden? Dann schaut gleich auf unserem Trainingsplan nach und kommt zu einer KOSTENLOSEN Schnupperstunde vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

SCHULE MIT CLOWNS

Theatergruppe BÜHNENVOLK Bautzen präsentiert



Das BÜHNENVOLK Bautzen bringt lustige Clowns-Geschichten in den Theatergarten.

SCHULE? LUSTIG! Wiesel, Quaste, Schmalz und Karfunkel gehen zur Schule. Ihr Lehrer, der strenge Doktor Sinn, staunt, schimpft und lacht über sie. Wie in jeder Schule gibt es Lob und Tadel, Spaß und Anstrengung. Wie in jeder Schule wird der Lehrer geliebt und manchmal geärgert. Wie in jeder Schule verlieben sich zwei Schüler ...

Aber in dieser Schule ist etwas anders: Wiesel, Quaste, Schmalz und Karfunkel sind: CLOWNS!!

»Schule mit Clowns!« ist ein lustiges Clowns-Stück von F.K. Waechter und wieder zu sehen am **18. und 19. Juni, jeweils 15 Uhr** und am **26. Juni, 11 Uhr** im Theatergarten am großen Haus.

Regie: Michael Linke
www.buehnenvolk-bautzen.de

SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Öffnungszeiten der Theaterkasse,
Telefon 0 35 91 / 5 84 - 2 25

im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag bis Freitag: 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burgtheater / Familienvorstellungen sowie im großen Haus: 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung, Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder- und Jugendtheater: 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung

Programminfo rund um die Uhr:
Tel.: 0 35 91 / 5 84 - 2 81
Besucherservice:
Seminarstraße 12, 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91 / 5 84 - 2 73; Fax: 0 35 91 / 5 84 - 2 78
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de
Internet: www.theater-bautzen.de
großes Haus · Seminarstraße 12,
Burgtheater · Ortenburg 7

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH der Sächsischen Zeitung
Intendant: Lutz Hillmann
Redaktion: Gabriele Suschke, Marketing (verantwortl.); Dramaturgie, Besucherservice
Gestaltung: Annett Haak · Speedesign Bautzen GmbH
Fotos: Mirosław Nowotny, Gabriele Suschke (soweit nicht anders angegeben)
Auflage: 160.000
Anzeigen, Vertrieb: Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner (verantwortl.)
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

SKANDINAVISCHES NACHT

Musikfest Schmochtitz



Ballett und Orchester des SNE

Für diesen Abend werden Chor, Ballett und Orchester des SNE in Kooperation mit der Philharmonie Jelenia Góra bekannte und weniger bekannte Werke der skandinavischen Musik, u. a. von der Gruppe ABBA, Johan Svendsen mit dem Stück »Romanze« und Johan Halvorsens »Bourree« aus der »suite ancienne«, zu Gehör bringen. Mit ihrer klanggewaltigen Stimme, begeistert die Schweizer Sängerin Rahel Indermauer mit Liedern von Jan Sibelius und Edvard Grieg. Die musikalische Leitung des Abends hat Dieter Kempe, Chefdirigent des SNE.

In Anlehnung an große Komponisten wie Georg Friedrich Händel und Ludwig van Beethoven entstand in Skandinavien erst spät eine nationale Kunstmusik, die stark geprägt wurde von folkloristischen Elementen. In Norwegen entfaltete sie sich nach der dänischen Herrschaft im 19. Jahrhundert als eine romantische nationale Musik, z. B. mit Edward Griegs Norwegischen Tänzen und den Peer-Gynt-Suiten. Die Lieder, Kammermusikwerke und Orchesterstücke reflektieren die Landschaft, Geschichte und Menschen, erzählen von Sagen und Märchen und

bringen damit Stimmungen und Gefühle in unsere Konzerte. Der Bautzner Komponist Tasso Schille arrangiert speziell für diesen Abend Adaptionen von Melodien der schwedischen Gruppe ABBA für großes Orchester. Die Abschlussmusik mit einem fulminanten Feuerwerk lüftet gleichzeitig den Titel für das Musikfest Schmochtitz 2017.

Termin: 18. Juni um 20.30 Uhr,
Bischof-Benno-Haus in Schmochtitz

TERMINE

Montag, den 06.06., 9.30 Uhr
»Chorprobe«
Großröhrsdorf – Festhalle, Schülerkonzert

Samstag, den 11.06., 17.00 Uhr
»... und ewig weht der Wind«
Oratorium
Crostwitz, Mehrzweckhalle

Samstag, den 11.06., 19.30 Uhr
»Abschied. Was bleibt?«
Ballettabend, Lange Nacht der Kultur
Mit Stückeinführung ab 19.00 Uhr
Bautzen, Saal des SNE

Samstag, den 18.06., 20.30 Uhr
»Skandinavische Nacht«
Musikfest Schmochtitz
Schmochtitz, Bischof-Benno-Haus

Sonntag, den 19.06., 15.00 Uhr
»Serenadenkonzert«
Sornßig, Schloss

Sonntag, den 19.06., 16.00 Uhr
»Konzert des Nachwuchsstudios des SNE«
Bautzen, Saal des SNE

Montag, den 20.06., 17.00 Uhr
»Preisverleihung der Fraktion« »Die Linke«
Vorprogramm: 5 Sinfonie »Stalingrad«
Bautzen, Saal des SNE

Sonntag, den 31.07., 18.00 Uhr
»Geistliche Musik«
Lausitzer Musiksommer
Bautzen, Dom

Sonntag, den 21.08., 14.00 Uhr
»Tanz im Sommer«
Festival der sorbischen Kultur
Jänschwalde, Marktplatz

WĚTRNIK A ČASY

Serbski rockowy oratorij

Po prapremjerje w léče 2006 w Smochčanskim domje biskopa Bena zaklinči oratorij »Wětrnik a časy« Měrćina Weclicha znowa. Tutón raz předstaji so twórba w Chrósćan Jednoće zhrmadnje z chórom 1. serbskeje kulturneje brigady, Malte-Rogacki-Band a orchestrom Serbskeho ludoweho ansambla pod wuměškim nawodom Friedemanna Bejmy. Po tym, zo je so w nazymje 2015 nowa CDja oratorija z podpěru Załožby za serbski lud nahrawała, so tuta nětko z koncertom prezentuje.

W rockowym oratoriju »Wětrnik a časy« pletu so zbožowne a zrudne podawki dokoławokoło lužiskich wětrnikow z dawnych časow hač do dzěnskeho lužicy. Stotki lět běchu generacije serbskich wjesnjawow usko zwjazani z jich wobdawacej přirodu, wšako džětachu woni předewšěm w ratarstwie. Pod mjenjacymi wjedrowymi wobstejnoscemi drějachu so mužojo a žony na polach – wot wusywa w nalěču přez žně w horcych měsacach hač do zakónčacych džěłow při přehich zmjerkach w nazymje.

Wot swojich přjedownikow zdžědžichu serbscy potomnicy hłuboko přirodne zmyslenje, žiwjensku radosć a přečelnu slowjansku powahu. Přez zwjazanje zańdženosće ze wšelakimi zjawami přitomnosće zwuraznja so w



Nowa CDja »Wětrnik a časy« wot nětko na předań.

oratoriju dowěra a nadžija, zo na šerbski lud njezańdže.

Njehc wostanje žiwu do přichoda!

termin: 11. junija 2016 w 17 hodž.
w Chrósćan Jednoće
zastup:
predpředanja: 10 € / potuńšene: 7 €
přiražka při wječornej kasy: 1 €
Za džěči hač do 14 lět je zastup darmotny.

TERMINY

Póndželu, dnja 06.06., 9.30 hodž.
»Chórowa proba«
Großröhrsdorf – swjedženska hala,
šulerski koncert

Sobotu, dnja 11.06., 17.00 hodž.
»Wětrnik a časy«
Oratorij
Chrósćicy, wjacizaměrowa hala

Sobotu, dnja 11.06., 19.30 hodž.
»Sto zwostanje?«
Baletny wječor, Doha nóc kultury
Ze zawodom do kruha wot 19.00 hodž.
Budyšin, žurla SLA

Sobotu, dnja 18.06., 20.30 hodž.
»Skandinaviska nóc«
Hudźbny swjedžen Smochćicy
Smochćicy, Dom Biskopa Bena

Njedźelu, dnja 19.06., 15.00 hodž.
»Serenadowy koncert«
Žornosyki, hród

Njedźelu, dnja 19.06., 16.00 hodž.
»Konzert dorostoweho studija SLA«
Budyšin, žurla SLA

Póndželu, dnja 20.06., 17.00 hodž.
»Mytowanje frakcije« »Lewica«
Predprogram: 5 Sinfonie »Stalingrad«
Budyšin, žurla SLA

Njedźelu, dnja 31.07., 18.00 hodž.
»Duchowna hudźba«
Lužiske hudźbne léčo
Budyšin, Tachantska cyrkej

Njedźelu, dnja 21.08., 14.00 hodž.
»Reja w léču«
Festival serbskeje kultury
Janšojce, torhošćo

»GRÜSS EUCH GOTT, ALLE MITEINANDER«

Operettenprogramm auf dem Sornßiger Schloss

Seit einigen Jahren schon fungiert das Schloss in Sornßig als Bühne für das Sorbische National-Ensemble. Und auch in diesem Sommer können sich die Zuhörer auf ein Konzert mit Orchester und den Gesangssolisten Mikotaj Walerych (Tenor) und Susann Bartke (Sopran) im stilvollen Ambiente freuen. Unter der musikalischen Leitung von Dieter Kempe werden Melodien erklingen, die zum Mitsummen einladen: »Dein ist mein ganzes Herz« oder »Schenkt man sich Rosen aus Tirol« sind nur zwei der bekanntesten Titel. Beschwingtes aus vertrauten Operetten und leichte Melodien von Wiener Komponisten werden dem Publikum einen klangvollen Nachmittag bereiten.

EIN NEUES GESICHT AM SNE

Maxi Eienkel im Gastspielverkauf

Seit Anfang dieses Jahres verstärkt die 25-jährige Maxi Eienkel das junge Team des SNE. Im Bereich Gastspielverkauf ist sie vor allem dafür verantwortlich, dass sich der Terminkalender des SNE mit Auftritten füllt. Nach dem Abitur zog es die junge Chemnitzerin für ein Jahr nach Irland, wo sie in einer Camphill-Einrichtung Menschen mit Behinderung bei der täglichen Arbeit unterstützte. Gleich darauf folgten Bachelor- und Masterstudium der Angewandten Musikwissenschaft in Eichstätt und Gießen. Seit Mai 2015 absolviert sie zusätzlich ein Fernstudium in Kulturmanagement, das sie demnächst abschließen wird. Eigenen Aussagen zufolge begeistert sie am SNE besonders die Symbiose seiner drei Sparten Chor, Ballett und Orchester, die ausgewogen nebeneinander stehen und vielfältige künstlerische Möglichkeiten bieten. Sie sieht es als enorm wichtig an, die sorbische Kultur auch in anderen Regionen zu präsentieren. Im SNE hat sie nun die Möglichkeit dazu.

Nicht nur im Beruf, sondern auch im privaten Leben widmet sie sich der Kultur. Im Kantorei Chor der St.-Petri Gemeinde in Bautzen unter



Maxi Eienkel

Kirchenmusikdirektor Michael Vetter hat die Sopranistin bereits bei einigen Konzerten mitgewirkt.

VON KLEIN AUF

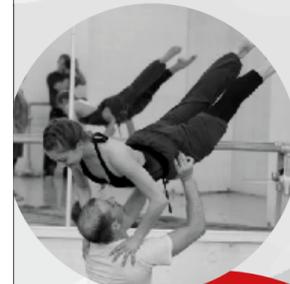
Konzert des Nachwuchsstudios

Erneut werden ausgewählte Mitglieder des Nachwuchsstudios ihren Familien und FreundInnen zeigen, was sie im vergangenen Schuljahr alles gelernt haben. Beim Konzert des Nachwuchsstudios treten neben der Kindertanzgruppe »Łužičanka«, unter der Leitung der beiden Tanzlehrer des SNE Jan Kozelnicky und Alexandra Wagner, auch Preisträger des diesjährigen Musikwettbewerbs junger Musiktalente auf.

Termin: 19.06. um 16.00 Uhr im Saal des SNE

Dein FSJ bei uns! Hier darfst du Theater machen!

Sorbisches National-Ensemble Serbski ludowy ansambl



Wir sind...

... die erste Adresse für sorbisches Musiktheater und sitzen im Zentrum von Bautzen. Gefördert durch die Stiftung für das sorbische Volk pflegen, bewahren und entwickeln wir mit unseren drei professionellen Sparten **Ballett, Chor und Orchester** die kulturelle Tradition der Sorben.

... ein wirklich junges Team :) mit vielen Ideen und viel Engagement.

... viel unterwegs. Mit unseren Vorstellungen sind wir in Bautzen und Umgebung zu Gast.

Das FSJ bei uns

Abteilung: Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Im FSJ gehören vor allem Aufgaben des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit zu deiner täglichen Arbeit. Werbemaßnahmen und -ideen entwickelst du mit, setzt sie gemeinsam mit uns um und stellst eigene Projekte auf die Beine. Je nach Interesse kannst du auch in andere Abteilungen reinschnuppern.

Zeitraum: 1. Sep 2016 – 31. Aug 2017
Bewerbungsschluss: 3. Juni 2016
Bewerbungen mit Lebenslauf an: Sorbisches National-Ensemble
Äußere Lauenstraße 2
02625 Bautzen
p.wagner@sne-gmbh.com

Fragen zum FSJ? Immer raus damit!
Annelie Schrmuck
marketing@sne-gmbh.com
03591 / 358 104

Du bist...

... mindestens 18 Jahre alt, denn auch am Abend und am Wochenende bist du gefragt.

... interessiert an sorbischer Kultur und kannst vielleicht sogar Sorbisch.

... engagiert, kreativ und kannst gut mit Worten umgehen.



Juni		
1 MI	10:00 Burgtheater	Ferkel, huńčo a prosetko ab 4j. Trojrečna hra po džěčajce knize „Zilli, Billi und Willi“ von Elizabeth Shaw / Ein dreisprachiges Puppenspiel nach dem Kinderbuch »Zilli, Billi und Willi« von Elizabeth Shaws premjera / Premiere
2 DO	10:00 Burgtheater	Ferkel, huńčo a prosetko ab 4j. nach den Brüdern Grimm
3 FR	10:00 Burgtheater 10:00 Burgtheater	Ferkel, huńčo a prosetko ab 4j. ab 8j. Eine Lebensgeschichte mit Bildern vom Maler Hundertwasser 10. čitanska nóc / 10. sorbische Lesenacht Crux abo Zbóžnik pod ložom / Crux oder Der Heiland unterm Bett Wot Hanki Jenčec Młodzinske džiwadlo
4 SA	18:00 großes Haus	Weltenbummler Gastspiel Tanzstudio Wendisch
5 SO	10:00 Theater- vorplatz, großes Haus	Start Familienradtour des ADFC und der AOK Start: 10 Uhr am Theaterplatz in Bautzen Streckenlänge: ca. 40 km
	17:00 großes Haus	Jubilejny koncert w Budyšinje/ Jubiläumskonzert in Bautzen Gastspiel Bund sorbischer Gesangsvereine e.V.
6 MO	10:00 großes Haus 10:00 Telux GmbH, Weißwasser	Der Froschkönig ab 3j. Wo ist mein Bär? ab 3j. Eine Geschichte mit Puppen, Liedern, Kinderversen
7 DI	18:00 Burgtheater	Hilfe, die Herdmanns kommen n. Barbara Robinson <i>Theaterklub für junge Leute</i>
8 MI	09:30 Stadttheater, Kamenz 10:00 SKC, Slepó	Der Froschkönig ab 3j. Ferkel, huńčo a prosetko ab 4j.
09. JUNI BIS 17. JULI 21. BAUTZENER THEATERSOMMER		
9 DO	19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann PA, SCHA Ein Spektakel mit Dänen, einigen Autos, viel frischer Luft von Lutz Hillmann unter Verwendung aller 13 Olsenbandenfilme v. Erik Balling u. Henning Bahr sowie der DEFA-Synchrondialoge Musik v. Bent Fabricius-Bjerre u. Tasso Schille 21. Bautzener Theatersommer Premiere
10 FR	09:30 Telux GmbH, Weißwasser 10:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Wo ist mein Bär? ab 3j. Der Froschkönig ab 3j. Die Olsenbande und der große Hintermann FR ₁ , WA ₁
11 SA	10:00 großes Haus 15:00 Orthenburghof 18:00 großes Haus 19:30 Burgtheater	Sommertanzgala Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V. Die Olsenbande und der große Hintermann Weltenbummler Gastspiel Tanzstudio Wendisch SA ₁ Die Olsenbande und der große Hintermann
12 SO	10:00 großes Haus 15:00 Orthenburghof 18:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Sommertanzgala Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V. SO ₁ , SCHA ₁ Die Olsenbande und der große Hintermann Weltenbummler Gastspiel Tanzstudio Wendisch Konzert mit Jesu Holsto (Olsen-Borge) und Morten Wittrock Gastspiel
13 MO	09:45 Telux GmbH, Weißwasser 10:00 großes Haus 11:45 Burgtheater 21:30 Orthenburghof	Wo ist mein Bär? ab 3j. Der gestiefelte Kater ab 5j. nach den Brüdern Grimm Makojčka / Schlafmohn v. Jana Voosen Serbske činohrajne studijo ER IST WIEDER DA! Deutschland 2015 11. Bautzener Burgfilmnächte
14 DI	09:30 Telux GmbH, Weißwasser 11:20 Schiller- Gymnasium, BZ 19:00 Burgtheater	Wo ist mein Bär? ab 3j. Krieg – stell dir vor, er wäre hier von Janne Teller BVMW Theater-Treff
15 MI	10:00 großes Haus 17:00 Orthenburghof	Der Froschkönig ab 3j. Ferkel, huńčo a prosetko ab 4j. Die Olsenbande und der große Hintermann geschlossene Veranstaltung
16 DO	09:30 großes Haus 10:00 Gasthaus »Zum Inselteich«, Räckelwitz 19:30 Orthenburghof	Der gestiefelte Kater ab 5j. Eisenhans ab 5j. Marionetten-, Schauspiel und Objekttheater nach den Brüdern Grimm Die Olsenbande und der große Hintermann DO
17 FR	10:00 großes Haus 10:00 Rathausaal, Bischofswerda 19:30 Orthenburghof	Der gestiefelte Kater ab 5j. Wo ist mein Bär? ab 3j. Die Olsenbande und der große Hintermann FR ₂ , WA ₂
18 SA	15:00 Orthenburghof 15:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann Schule mit Clowns Ein lustiges Clowns-Stück von F.K. Waechter Gastspiel Bühnenvolk Bautzen e.V. SA ₂ , SA ₃ Die Olsenbande und der große Hintermann
19 SO	10:00 großes Haus 15:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Sommertanzgala Gastspiel TanzSzene Bautzen e.V. Schule mit Clowns Gastspiel Bühnenvolk Bautzen e.V. SO ₂ Die Olsenbande und der große Hintermann
20 MO	10:00 großes Haus 10:00 Rathausaal, Bischofswerda 19:30 Orthenburghof	Momo nach dem Roman von Michale Ende Wo ist mein Bär? ab 3j. Blue Lake Konzert Konzert der Blue Lake International Northern Winds Band und dem Jugendblasorchester Bautzen Gastspiel
21 DI	09:30 Rathausaal, Bischofswerda 10:00 großes Haus 10:00 Burgtheater	Wo ist mein Bär? ab 3j. Momo ab 8j. Schlafmohn v. Jana Voosen Sorbisches Schauspielstudio – Studiospielerei Nr. 13 Premiere
22 MI	09:30 Rathausaal, Bischofswerda 10:00 großes Haus 10:00 Burgtheater 19:30 Burgtheater	Wo ist mein Bär? ab 3j. Momo ab 8j. Schlafmohn Die Olsenbande und der große Hintermann
23 DO	10:00 großes Haus 10:00 Schützenhaus, Weißenberg 19:30 Orthenburghof	Peter und der Wolf ab 4j. Ein musikalische Märchen von Sergej Prokojew Momo ab 8j. Die Olsenbande und der große Hintermann
24 FR	10:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Der Froschkönig ab 3j. Die Olsenbande und der große Hintermann
25 SA	15:00 Orthenburghof 19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann Die Olsenbande und der große Hintermann
26 SO	11:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Schule mit Clowns Gastspiel Bühnenvolk Bautzen e.V. SO ₁ , SCHA ₁ Die Olsenbande und der große Hintermann
27 MO	10:00 großes Haus 10:00 Rathausaal, Königsbrück 21:30 Orthenburghof	Der Froschkönig ab 3j. Peter und der Wolf ab 4j. 300. Vorstellung EWIGE JUGEND Italien, Frankreich, Schweiz, GB 2015
28 DI	09:30 großes Haus 10:00 Grundschule, Laußnitz 18:00 Burgtheater	Der Froschkönig ab 3j. Zum letzten Mal! ab 3j. Wo ist mein Bär? ab 3j. Stückeführung »Die Olsenbande und der große Hintermann« für den Blinden- und Sehschwachenverband
29 MI	19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann
30 DO	19:30 Orthenburghof 21:00 Schauspielhaus, Magdeburg	Die Olsenbande und der große Hintermann Schwanensee eine Adaption der bekannten Legende mit Musik von Peter Tschaikowski und Hip-Hop Gastspiel bei BLICKWECHSEL 11. Internationales Figurentheaterfestival '16
Juli		
1 FR	19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann
2 SA	15:00 Orthenburghof 19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann Die Olsenbande und der große Hintermann
3 SO	19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann
4 MO	10:00 Telux GmbH, Weißwasser 21:30 Orthenburghof	Der Wolf und die sieben Geißlein ab 3j. nach den Brüdern Grimm <i>Spieltrieb</i> ICH UND KAMINSKI Belgien, Dtl. 2015 nach Daniel Kehlmanns Roman
5 DI	09:30 Telux GmbH, Weißwasser 10:00 großes Haus	Der Wolf und die sieben Geißlein Spieltrieb ab 3j. Das tapfere Schneiderlein ab 4j.
6 MI	09:30 großes Haus 10:00 Theater, Zittau 19:30 Orthenburghof	Das tapfere Schneiderlein ab 4j. Der Wolf und die sieben Geißlein Spieltrieb ab 3j. Die Olsenbande und der große Hintermann
7 DO	09:30 Theater, Zittau 09:30 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Der Wolf und die sieben Geißlein Spieltrieb ab 3j. Das tapfere Schneiderlein ab 4j. Die Olsenbande und der große Hintermann
8 FR	09:45 CVJM, Löbau 10:00 großes Haus 19:30 Orthenburghof	Momo ab 8j. Der Wolf und die sieben Geißlein Spieltrieb ab 3j. Die Olsenbande und der große Hintermann Zum letzten Mal!
9 SA	15:00 Orthenburghof 19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann Die Olsenbande und der große Hintermann
10 SO	15:00 Orthenburghof 16:00 großes Haus	Die Olsenbande und der große Hintermann Das tapfere Schneiderlein ab 4j.
11 MO	10:00 Stadttheater, Kamenz 21:30 Orthenburghof	Momo ab 8j. Vorfilm: SOLEILS WELT 2015 Animationsfilm v. Melissa Rothmann und Lilija Tchourlina Musik v. Tasso Schille (DSYTH BZ) danach: DAS RICHTIGE LEBEN! Dtl. '15
12 DI	10:00 großes Haus 10:00 Lausitzhalle, Hoyerswerda	Pinocchio's Abenteuer ab 4j. von Carlo Collodi Momo ab 8j.
13 MI	09:30 großes Haus 09:30 Lausitzhalle, Hoyerswerda 19:30 Orthenburghof	Pinocchio's Abenteuer ab 4j. Momo ab 8j. Die Olsenbande und der große Hintermann
14 DO	09:30 großes Haus 10:00 Bürgerhaus, Niesky 19:30 Orthenburghof	Pinocchio's Abenteuer ab 4j. Momo ab 8j. Die Olsenbande und der große Hintermann
15 FR	09:30 großes Haus 09:45 BiW Rathausaal Bischofswerda 19:30 Orthenburghof	Pinocchio's Abenteuer ab 4j. Momo ab 8j. Die Olsenbande und der große Hintermann
16 SA	15:00 Orthenburghof 19:30 Orthenburghof	Die Olsenbande und der große Hintermann Die Olsenbande und der große Hintermann
17 SO	15:00 Burgtheater	Die Olsenbande und der große Hintermann Zum letzten Mal!

= Puppentheater = in sorbischer Sprache SO₁, WA₂ = Abkürzungen für Abonnements

Asyl im Landkreis

Ehemalige Kolpingschule Radeberg wird Unterkunft für unbegleitete minderjährige Asylbewerber

Seit 18. Mai sind in der ehemaligen Kolpingschule in Radeberg unbegleitete minderjährige Flüchtlinge untergebracht. Die Umbauarbeiten in den Räumen wurden abgeschlossen. 21 Plätze gibt es in der Unterkunft. Die dort lebenden Jugendlichen stammen aus Syrien und Afghanistan. Sie bleiben in der Unterkunft bis sie volljährig sind. Betreut werden die minderjährigen Flüchtlinge durch die ASG-Anerkante Schulgesellschaft Sachsen mbH Niederlassung Dresden. Vorbereitet ist auch der Schulbesuch am Beruflichen Schulzentrum in Radeberg.

zum Beispiel auch im Wohnheim in der Goethestraße in Kamenz. Diese Übergangslösung wurde mit dem Umzug in die ehemalige Kolpingschule beendet. Somit steht das Kamenzer Wohnheim wieder vollständig für die Unterbringung von Lehrlingen zur Verfügung.

Unbegleitete minderjährige Asylbewerber in Arnsdorf

Für schwer traumatisierte unbegleitete minderjährige Flüchtlinge stehen jetzt auch fünf Plätze im Wohnbereich des Vereins Panta Rhei in Arnsdorf zur Verfügung. Der Verein betreut seit Jahren junge Menschen in schwierigen Lebenslagen und hilft ihnen, wieder eine Struktur in ihrem Leben zu finden.

Im Landkreis Bautzen sind derzeit 164 unbegleitete minderjährige Asylbewerber untergebracht. (Stand 17.5.2016)

Die Jugendlichen wurden zuvor in den dafür vorgesehenen Inobhutnahmestellen betreut. So

INTERKULTURELLE WOCHE

Beteiligen auch Sie sich



Unter dem Motto „Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt.“ finden vom 16. September bis zum 16. Oktober 2016 wieder die interkulturellen Wochen im Landkreis Bautzen statt. Dafür werden noch Ideen und Angebote gesucht. Egal, ob Vereine, Schulen oder andere Institutionen, jede Projektidee kann eingereicht werden. Als Ansprechpartner stehen Ihnen folgende Lokalkoordinatoren zur Verfügung:

Bischofswerda:
Bianka Köhls, Kerstin Kohls

Bautzen:
Natalia Dies, Leuchtturm - Majak e.V.

Hoyerswerda:
Jens Leschner, Koordinierungsstelle Bildung beim Oberbürgermeister c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V. Industriegelände Str. B Nr. 8 02977 Hoyerswerda Tel.: 03571-6079703 E-Mail: leschner@raa-hoyerswerda.com www.raa-hoyerswerda.de

Kamenz:
Richard Boes und Dr. Jana Sende Bündnis für Humanität und Toleranz c/o Stadttheater Kamenz Pulsnitzer Straße 11 01917 Kamenz E-Mail: buendniskamenz@gmx.de

Hoyerswerda:
Jens Leschner, Koordinierungsstelle Bildung beim Oberbürgermeister c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V. Industriegelände Str. B Nr. 8 02977 Hoyerswerda Tel.: 03571-6079703 E-Mail: leschner@raa-hoyerswerda.com www.raa-hoyerswerda.de

Otto-Nagel-Str. 1, 02625 Bautzen Tel/Fax: 03591 5969094 E-Mail: leuchtturm-majak@gmx.de www.leuchtturm-majak.npage.de

JOBCENTER		
Amt Arbeitsmarktservice mit neuen Telefonnummern		
Bereits seit dem 01.10.2015 steht Ihnen das neu gebildete Amt Arbeitsmarktservice im Jobcenter für verschiedenste Anliegen zur Verfügung. Dazu gehören beispielsweise:	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsproben Praktika Integration schwerbehinderter Menschen Bundesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit vollständiges Bewerbermanagement für neue oder expandierende Unternehmen umfassende Betreuung und Beratung von Unternehmen 	Fragen zu arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen Für Rückfragen können Sie sich gern an die Mitarbeiter des Amtes Arbeitsmarktservice wenden. Bitte beachten Sie dabei die neuen Telefonnummern: Einwahl: 03591 5251 -
Dittmann, Kristin	Amtsleiterin Arbeitsmarktservice	45000
Herrmann, Franziska	Mitarbeiterin	45001
Ristau, Silke	Projektkoordinatorin	45002
Brückner, Petra	Sachgebietsleiterin, Ansprechpartner Unternehmen Bautzen A-F	45100
Hantusch, Andreas	Stadt Kamenz A-M, Bretinig-Hauswalde, Crostwitz, Elstra, Nebelschütz, Panschwitz-Kuckau, Räckelwitz, Rabitz-Rosenthal, Wittichenau, Neukirch/Lausitz, Obergurig, Schirgiswalde-Kirschau, Sohland a.d. Spree, Steinigtwoldsdorf, Wilthen	45101
Hennig, Brita		45102
Kriedel, Udo	Cunewalde, Großpostwitz, Hochkirch, Kubschütz, Malschwitz, Weißenberg	45103
Locke, Petra	Burkau, Demitz-Thumitz, Doberschau-Gaußig, Göda, Schmölln-Putzkau	45104
Sieber, Andrea	Stadt Bautzen G-Z	45105
Tilgner, Dirk	Großdubrau, Königswartha, Neschwitz, Puschwitz, Radibor	45106
Stöhr, Peggy	Großnaundorf, Ohorn, Ottendorf-Okrilla, Lichtenberg, Radeberg, Steina, Wachau	45117
Dotten, Birgit	Arnsdorf, Bischofswerda, Frankenthal, Großharthau, Großröhrsdorf, Rammenau	45108
Heinrich, Monika	Außenprüfung, Rückforderung	45109
Zimmermann, Kerstin	Stadt Kamenz N-Z, Bernsdorf, Haselbachtal, Königsbrück, Laußnitz, Neukirch, Oßling, Schönsteichen, Schwepnitz	45111
Klamert, Uta	Stadt Hoyerswerda K-Z, Lohsa, Spreetal	45112
Robardet, Regina	Stadt Hoyerswerda A-J, Elsterheide, Lauta	45113
Schwede, Christine	Sachbearbeiterin	45118
Zichner, Andreas	Sachgebietsleiter, Intensivjobcoach	45300
Bartho, Juliane	Bautzen, Cunewalde, Großpostwitz, Hochkirch, Kubschütz, Malschwitz, Weißenberg	45301
Dörfel, Kerstin		45307
Kretschmar, Margitta	Bischofswerda, Burkau, Demitz-Thumitz, Doberschau-Gaußig, Frankenthal, Göda, Großharthau, Neukirch/Lausitz, Obergurig, Rammenau, Schirgiswalde-Kirschau, Schmölln-Putzkau, Sohland a.d. Spree, Steinigtwoldsdorf, Wilthen	45303
Kroschwitz, Elke		45304
Scharf, Elisabeth	Crostwitz, Elsterheide, Elstra, Großdubrau, Hoyerswerda, Kamenz, Königswartha, Lauta, Lohsa, Nebelschütz, Neschwitz, Panschwitz-Kuckau, Puschwitz, Räckelwitz, Rabitz-Rosenthal, Radibor, Spreetal, Wittichenau	45305
Schreiber, Kathleen	Arnsdorf, Bernsdorf, Bretinig-Hauswalde, Großnaundorf, Großröhrsdorf, Haselbachtal, Königsbrück, Laußnitz, Lichtenberg, Neukirch, Pulsnitz, Ohorn, Oßling, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönsteichen, Schwepnitz, Steina, Wachau, Wiednitz	45306
May, Uwe		45302
Schönfelder, Bianka		45200
Klandt, Kerstin	AGH SG 1, Private Arbeitsvermittler, Arbeitsproben	45201
Kohls, Kerstin	QAB, Ida, Fachleistgsst., abH, Baustelle Zukunft, Maßnahmen § 45, ESF, Bewerbervideos	45202
Kretschmar, Viola	Maßnahmen § 45, ESF, Ausschreibungen	45203
Lindner, Adelheid	Maßnahmen § 45, ESF, Sprachkurse Ausländer/ Migrantinnen, EDV, Selbständigen	45204
Petric, Elke	AGH SG 2, ESF Radeberg	45205
Scharf, Claudia	Maßnahmen U 25 (BaE, BaE-Reha, JBH, Prod.-Schule ...), ESF	45206
Schiller, Margit	AVGS/BGS SG 2, Maßnahmen § 45, ESF, Reha	45207
Schurig, Mario	AVGS/BGS SG 1, Private Arbeitsvermittler	45208
Simler, Regina	AGH SG 1, Arbeitsproben, Re-Start	45209
Email:	arbeitsmarktservice@ira-bautzen.de arbeitgeberservice@ira-bautzen.de projektmanagement@ira-bautzen.de lza@ira-bautzen.de	
Zentrale Faxnummer:	03591 5250-45001	

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzki.de

AUTOHAUS MATTICZKI BAUTZEN

Audi Service

W Nutzfahrzeuge

G GEBÜRGENGEMEINSCHAFT

Ihr Partner in Stadt und Land!

HOCHWASSERSCHADENSBESEITIGUNG AM KREISSTRASSENNETZ

K 7233 – Wiederaufbau der Ortsdurchfahrt Plotzen und Instandsetzung der freien Strecke in Plotzen

Zwischen der B 6 in der Ortschaft Plotzen und der S 115 in Kleindehsa verläuft die Kreisstraße K 7233. Das nach dem Hochwasser 2013 abfließende Wasser der umliegenden Flächen sowie der Nebenanlagen der Bundesstraße B 6 verursachte erhebliche Schäden an der Kreisstraße und an den Anlagen der Oberflächenentwässerung.

Insbesondere im Anschlussbereich zur B 6 und im Bereich des Kuppritzer Wassers wurde die Straße überflutet und damit die Tragfähigkeit stark geschwächt. Durch die enormen Wassermengen kam es zu Verlandungen von Gräben und daraufhin zu weiteren Überstauungen und Durchnässungen des Straßenkörpers im Bereich

außerhalb der Ortschaft. Die Tragfähigkeit der Kreisstraßen wurde dadurch noch weiter gemindert und die Oberflächenentwässerung stark beschädigt.

Die Wiederherstellungsarbeiten haben Anfang April 2016 begonnen und werden bis Ende Mai 2016 abgeschlossen sein. Damit

wurde ein weiteres wichtiges Teilstück des Kreisstraßennetzes nach dem Hochwasser 2013 instandgesetzt.

Diese Maßnahme wurde mit Unterstützung der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen aus dem Aufbauhilfefonds 2013 durchgeführt.

Fakten zum Bau

Die Arbeiten erfolgten unter Vollsperrung.

- Instandsetzung: außerorts auf 480 m innerorts auf 190 m
- Gesamtkosten: 280.000 Euro



Europa Direkt

9. Mai – Europatag* – Schüler zu Gast bei Europe-direct-Lausitz

Anlässlich des Europatages der Europäischen Union, der am 9. Mai begangen wurde, war die 7. Klasse des Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasiums Kamenz im Infozentrum Europe-direct-Lausitz zu Gast. Um mehr zum Thema Europa zu erfahren, sahen die Schüler einen Informationsfilm über die Europäische Union, erhielten eine Reihe von Informationsmaterialien für den Unterricht und konnten ihr Wissen bei einem Europaquiz testen.



Insbesondere an Schulen und Hochschulen wurde der Europatag genutzt, um über kulturelle und wirtschaftliche Themen der Europäischen Union aufzuklären und darüber zu diskutieren.

Das Infozentrum Europe-direct Lausitz in Kamenz steht den Schulen im Landkreis aber nicht nur an diesem Tag als Anlaufstelle für Informationen zur Verfügung.

Ein Besuch in Kamenz ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.
Europe-direct Lausitz
Informationszentrum Kamenz
Macherstraße 144a
01917 Kamenz

E-Mail: europe-direct@kvhsbautzen.de
Tel.: 03578/3090210

Mo-Mi 9-12 Uhr und 13-16 Uhr
Do 9-12 Uhr und 13-18 Uhr
Fr 9-12 Uhr

* Der Europatag erinnert an die sogenannte Schuman-Erklärung und die damit verbundene Geburtsstunde der Europäischen Union. Außerdem macht der Tag auf den Frieden und die Einheit der zur Europäischen Union gehörenden Staaten aufmerksam.

INFORMATIONEN DER GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTEN

Sächsischer Landfrauenverband wählt neuen Vorstand – Iris Firmenich als Präsidentin in ihrem Amt bestätigt



Quelle: Andrea Pankau

Iris Firmenich ist die neue, alte Präsidentin des Sächsischen Landfrauenverbandes (SLFV). Sie wurde Ende April auf der Landesvertreterinnenversammlung des Dachverbandes der sächsischen Landfrauen in Oberwiesenthal einstimmig wiedergewählt.

Ihr zur Seite als Stellvertreterin steht Dr. Monika Michael aus Radeburg. Zur neuen Schatzmeisterin wurde Andrea Pankau aus Radeberg gewählt. Den Vorstand komplettieren als Beisitzerinnen Iris Claassen aus Niederstriesig, Hella Helm aus Königswartha, Rosmarie Lehmann aus Bobritzsch,

Heidemarie Tröger aus Bautzen und Elke Ulbricht aus Großschirma.

„Wir haben ganz bewusst unseren Vorstand um drei Landfrauen erweitert, um möglichst alle Regionen des Freistaates Sachsen zu repräsentieren“, so Iris Firmenich in ihrem Schluss-

wort. Schwerpunkte des Dachverbandes sind künftig neben der politischen Vertretung auch die weitere Förderung der Zusammenarbeit mit den Kreis- und Ortsvereinen in den einzelnen Regionen, aber auch Bildungsangebote wie Gesundheitsvorsorge, Vereinsrecht, Verbraucheraufklärung und Bewahrung ländlicher Traditionen.

Der Höhepunkt der Arbeit des SLFV in diesem Jahr wird der 23.

Erntekronen- und Erntekranzettbewerb in Torgau sein. Traditionell findet die Auslobung dieses Wettbewerbs im Rahmen des jährlichen Sächsischen Landeserntedankfestes statt. Aber auch das Landfrauenfrühstück am 22. Mai 2016 für 500 Personen auf dem Markt in Mittweida oder die 2. Kleine Gartenschau in Oschatz vom 1. bis 5. Juni 2016 sind wichtige Verbandstermine in diesem Jahr.

Der Sächsische Landfrauenverband arbeitet parteipolitisch unabhängig und überkonfessionell. Er versteht sich als Interessenvertretung aller Frauen und ihrer Familien im ländlichen Raum und ist damit der größte Frauenverband auf dem Land. Er vereint Frauen aller Generationen und Berufsgruppen unter einem Dach und bestimmt das Leben im ländlichen Raum mit.

Kontakt:
Landesgeschäftsstelle
des Sächsischen
Landfrauenverbandes e.V.
Telefon: (037206) 88 38 30
E-Mail: info@slfv.de

Ansprechpartnerin:
Heike Sparmann,
Geschäftsführerin

Mut schöpfen



Gefäße aller Art sollen stellvertretend für die Anzahl derjenigen Frauen, Männer und Kinder stehen, die bisher durch die Interventionsstelle für häusliche Gewalt und das Frauenschutzhaus Bautzen beraten, begleitet und unterstützt wurden. Die Unterschiedlichkeit der Gefäße soll verdeutlichen, dass Betroffene von häuslicher Gewalt und Stalking sehr verschieden sind und ihren ganz eigenen Mut benötigen, den Gewaltkreislauf zu durchbrechen.

Mit dieser Kampagne macht die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Oberlausitz Niederschlesien am

9. Juni 2016 ab 15 Uhr auf dem Kornmarktplatz in Bautzen

auf das Ausmaß von häuslicher Gewalt aufmerksam.

Zentrale Idee ist, dass Menschen aus Politik, Kultur, Medien und der ganzen Gesellschaft ihre Haltung zum Thema und zu den Betroffenen von häuslicher Gewalt zeigen, indem sie diesen Aufmerksamkeit schenken, Gesicht zeigen und sich gegen Gewalt positionieren.

Die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt Oberlausitz-Niederschlesien arbeitet seit Juni 2006 in freier Trägerschaft des Frauenschutzhaus Bautzen e.V. Die Mitarbeiterinnen der Interventionsstelle sind im Einzugsgebiet der Polizeidirektion Görlitz tätig, welche die Landkreise Bautzen und Görlitz umfasst. Die Interventionsstelle arbeitet mit der Polizei und anderen Hilfeeinrichtungen zusammen, um die Betroffenen zu unterstützen.

Das Angebot der Interventionsstelle richtet sich an volljährige Frauen und Männer, welche durch ihre Partnerin/ihren Partner, die Eltern,

die eigenen erwachsenen Kinder, andere Verwandte oder Bekannte im häuslichen Umfeld von körperlicher und/oder seelischer Gewalt bedroht oder betroffen sind. Auch von Stalking betroffene Frauen und Männer finden durch die Interventionsstelle Unterstützung.

Kontakt:
Interventionsstelle
gegen häusliche Gewalt
Oberlausitz Niederschlesien
Postfach 1332
02603
Telefon: 03591-275824
E-Mail: ist-ol-nsl@web.de

Unternehmerinnentag am 1. Juni 2016 in Bautzen



„Das Gespür für Chancen und die Fähigkeit sie zu nutzen, sind die Schlüssel zum Erfolg!“ (unbekannt)

... und jeder dieser Schlüssel öffnet eine neue Tür.

Am 1. Juni 2016 ist es so weit: Beim 7. Unternehmerinnentag treffen sich wieder selbständige Frauen aus der Region unter dem Motto „Frauen-Unternehmen ... ein Schlüssel zum Erfolg“.

In gewohnter Form wird den Unternehmerinnen ein anspruchsvolles Tagesprogramm geboten. Hauptreferentin der diesjährigen Veranstaltung wird die erfolgreiche Dozentin, Rednerin und Autorin Dr. Ilona Bürgel sein. Sie sagt: „Wenn wir gut leben und arbeiten wollen, müssen wir gut denken und handeln – und dazu müssen wir uns gut fühlen“. Lassen Sie sich von ihr motivieren und hören Sie Ihren Vortrag zum Thema „Leistung und Wohlbefinden, die Erfolgskultur der Zukunft“.

Zum ersten Speed-Dating im Rahmen des Unternehmerinnentages ruft die Moderatorin und Unternehmensberaterin Beate Josko auf. Nur wenige Minuten bleiben, bis der Gong ertönt und man zum nächsten Teilnehmer wechselt. Genügend Zeit, um erste Informationen zu sammeln und sich selbst dem Gegenüber zu präsentieren.

Anmeldung und Kontakt
Interessierte Unternehmerinnen können sich noch bis zum 25. Mai 2016 anmelden.

Industrie- und Handelskammer Dresden
Geschäftsstelle Kamenz
Susann Cerny
Telefon: 03578-374112
cerny.susann@dresden.ihk.de

Veranstaltungsort
AKZENT Hotel und Restaurant
Residence Bautzen
Wiltthener Straße 32
02625 Bautzen

Aus unseren Schulen

Erfolgreiche Sprachtalente ausgezeichnet

Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Bautzen haben erfolgreich an der 8. Fremdsprachenolympiade für Oberschüler teilgenommen. Insgesamt traten die 45 besten Oberschüler aus ganz Sachsen in Französisch, Russisch und Englisch an. Qualifiziert für das Finale der Landesolympiade hatten sich die Acht- und Neuntklässler durch ihre guten Leistungen bei den regionalen Wettbewerben. Beim landesweiten Fremdsprachenduell mussten die Schüler Aufgaben zum Les- und Hörverständnis lösen. Auch ihre mündlichen Sprachkenntnisse wa-

ren gefragt. Als Preise gab es Gutscheine und Bücher in Originalsprache.

Herzlichen Glückwunsch an die Preisträger!

Französisch - Klasse 8:

2. Platz: Vanessa Jeske, Ernst-Rietschel-Oberschule Pulsnitz

Russisch - Klasse 8:

1. Platz: Vivien Donath, 1. Oberschule Kamenz
2. Platz: Josina Elitzsch, 1. Oberschule Kamenz

Englisch - Klasse 9:

3. Platz: Melanie Herbrig, Daimler-Oberschule, Bautzen

Sorbische Grundschule Bautzen Schulanmeldung 2017

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2017/18 erfolgt im September 2016.

Da die Sorbische Grundschule als einzige sächsische Grundschule keine Stammschule ist, erfolgt die Anmeldung über das Formular "Antrag auf Wechsel des Grundschulbezirkes" nach §25. Weiterhin gelten bestimmte Zugangsbedingungen an der Schule.

Diese und weitere Informationen sowie Fragen zum Lernen und zum Sprachkonzept

2plus an der Sorbischen Grundschule, werden interessierten Eltern im Rahmen eines Informationsabends erläutert.

Informationsabend zum Schulanfang im Schuljahr 2017/18

Wann: Dienstag, 07. Juni 2016, 18.30 Uhr

Wo: Aula der Sorbischen Grundschule Bautzen Friedrich-List-Straße 8, 02625 Bautzen

Sonderpädagogisches Förderzentrum für Körperbehinderte Schulmaskottchen „Auguste“ als Geschenk für Kultusministerin Kurth

Mit einem großen Geschenk war Sachsens Kultusministerin Brunhild Kurth am 2. Mai nach Hoyerswerda gekommen und ein kleines von Herzen kommendes nahm sie wieder mit nach Dresden.

Es war ein schöner Tag für die Schülerinnen und Schüler des son-

derpädagogischen Förderzentrums für Körperbehinderte „Konrad Wolf“ in Hoyerswerda – ein Tag zum Feiern. Dank einer erfolgreich abgeschlossenen Dachsanierung gehören Regenschäden im Gebäude nun der Vergangenheit an. Ein übergeordnetes Pultdach sorgt jetzt für einen ungestörten Schulalltag.

Die Gesamtbaukosten in Höhe von 450.000 Euro unterstützte der Freistaat mit einer 40-prozentigen Förderung. Den symbolischen Scheck für die bewilligten Fördermittel in Höhe von 180.000 Euro überbrachte Kultusministerin Brunhild Kurth am 2. Mai persönlich und machte sich vor Ort gleich selbst ein Bild von

den abgeschlossenen Bauarbeiten. Die Sanierung konnte nämlich aufgrund der vorzeitigen Förderung, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, macht deutlich: „Die erfolgreiche Integration von Migrantinnen und Migranten entscheidet sich vor Ort. Mit dem Integrationspaket unterstützen wir die Kommunen weiter bei ihrer Arbeit.“ Es umfasst sieben Maßnahmen und Instrumente.

Mit einem kleinen musikalischen Programm bedankten sich die Schü-

ler und Lehrer bei Brunhild Kurth für die Unterstützung. Und zum Abschied gaben ihr die Schülerinnen und Schüler noch das Schulmaskottchen „Auguste“ mit auf den Weg – ein Geschenk, das die Ministerin an die strahlenden Kinderaugen und an den Termin in Hoyerswerda erinnern soll.



INFORMATIONEN DER BEAUFTRAGTEN FÜR DIE BELANGE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

2. Sächsischer Inklusionspreis – Die Preisträger stehen fest

Am 03. Mai wurden im Plenarsaal des Sächsischen Landtages verschiedene Institutionen für ihre herausragenden Leistungen mit dem 2. Sächsischen Inklusionspreis geehrt.

Preis für Beispiele gelungener Inklusion für ausgewählte Schwerpunkte und Zielgruppen in den Kategorien Bildung, Arbeit, Freizeit & Kultur, Demografie und Barrierefreiheit.

e.V. gegen zahlreiche Mitbewerber durchsetzen.

Zwei Vertreter des Kinderhauses bzw. der Oberlausitzer Lebens- und Familienhilfe e.V. nahmen die Glückwünsche sowie ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro entgegen.

Herzlichen Glückwunsch!



Zum zweiten Mal vergab der Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Stephan Pöhler einen

In der Kategorie Bildung konnte sich das Kinderhaus „Sonnenschein“ aus Bautzen in Trägerschaft der Oberlausitzer Lebens- und Familienhilfe

LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT (LÜVA)

Nächster Lehrgang zur Trichinenprobenentnahme im Juni

Der nächste Lehrgang für Jäger zur Trichinenprobenentnahme findet an folgendem Termin statt:

Wann: Donnerstag, den 16.06.2016 von 15 bis 17 Uhr

Wo: Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

Hauptgebäude, Zimmer 210

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten: Tel: 03591 5251 39301 Email: lueva@lra-bautzen.de

Die Gebühr für die Schulung und Erlaubniserteilung beträgt 25,00 EUR.

Jäger, die Trichinenproben vom Schwarzwild und anderen untersuchungspflichtigen Tierarten selbst entnehmen wollen, benötigen dazu die Erlaubnis des LÜVA. Diese Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn der interessierte Jäger von der zustän-

digen Behörde für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit geschult wurde und keine Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass er die entsprechende Zuverlässigkeit nicht besitzt. Schulungen im Rahmen der Jägerausbildung können diese vom

Gesetzgeber vorgeschriebene behördliche Schulung nicht ersetzen. Die Erlaubnis zur selbstständigen Entnahme der Trichinenproben wird im Regelfall auch in anderen Landkreisen anerkannt.

GLEICHSTELLUNG UND INTEGRATION Erleichterungen für Kommunen durch geplantes Integrationspaket



In diesem Jahr stellt der Freistaat 34,4 Mio. Euro für ein Integrationspaket zur Verfügung. Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, macht deutlich: „Die erfolgreiche Integration von Migrantinnen und Migranten entscheidet sich vor Ort. Mit dem Integrationspaket unterstützen wir die Kommunen weiter bei ihrer Arbeit.“ Es umfasst sieben Maßnahmen und Instrumente.

Maßnahme 1: Wegweiskurse in den Erstaufnahmeeinrichtungen

Grundlegende Kenntnisse und Regeln des alltäglichen Zusammenlebens in Deutschland sollen den Asylsuchenden in den Wegweiskursen vermittelt werden. Diese Kurse werden in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Freistaates angeboten und erleichtern Flüchtlingen und Kommunen das weitere Integrationsverfahren.

Maßnahme 2: Sprachkurse & Integrationsmittler

Asylsuchende mit guter Bleibeperspektive (z.B. derzeit aus Eritrea, Irak, Iran, Syrien) können an einem vom Bund finanzierten Integrations- und Sprachkurs teilnehmen. Ergänzend dazu wird Sachsen eigene Sprachkurse für Flüchtlinge mit guter Bleibeperspektive anbieten. Zusätzlich sollen die Kurse „Deutsch sofort“ für Asylsuchende ohne Bleibeperspektive und Alphabetisierungskurse für Analphabeten angeboten werden. Der Kurs „Deutsch qualifiziert“ baut auf diese

Kurse auf und dient der beruflichen Qualifizierung: Er ist für Asylsuchende mit Arbeitsmarktzugang und ohne Berechtigung auf Teilnahme an ähnlichen Kursangeboten gedacht. Zudem ist geplant, dass die Landkreise und Kreisfreien Städte durch Menschen mit Migrationshintergrund als Sprach- und Integrationsmittler unterstützt werden

Maßnahme 3: Soziale Betreuung & integrative Maßnahmen

Um die Geflüchteten im Alltag z. B. bei Behördengängen und Arztbesuchen sowie das Ehrenamt vor Ort verstärkt zu unterstützen, werden die bereits aufgestellten Förderrichtlinien „Soziale Betreuung für Flüchtlinge“ und „Integrative Maßnahmen“ finanziell aufgestockt. Damit erhalten Kommunen mehr Gelder, um integrative Projekte zu finanzieren und Flüchtlingen so das Einleben in Sachsen zu erleichtern.

Maßnahme 4: Kommunale Integrationskoordinatoren

Zur Unterstützung von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sollen Integrationskoordinatoren eingestellt werden. Sie werden die Kommunen bei der Unterbringung und Integration vor Ort, z. B. durch die Bündelung von Integrationsangeboten, beraten und entlasten. Außerdem sollen die Integrationskoordinatoren die Kreisverwaltung entlasten, indem sie Anfragen an die Verwaltung im Vorfeld bearbeiten.

Maßnahme 5: Stärkung des Ehrenamtes

Damit sich Vereine weiterhin bei einer erfolgreichen Integration ein-

bringen können, werden sie durch finanzielle Zuschüsse und Fortbildungen für ehrenamtlich Tätige unterstützt. Gefördert werden Kurse zur Qualifizierung der Ehrenamtlichen. die

Maßnahme 6: Stärkung von Frauen mit Migrationshintergrund

Frauen und Mütter nehmen eine Schlüsselrolle ein, wenn es um Integration von Familien geht. Um sie in ihrer Rolle als maßgebliche Integrationsakteurinnen zu stärken, bekommen sie besondere Unterstützung. Im Rahmen des Integrationspaketes werden dafür passende Konzepte erstellt und umgesetzt.

Maßnahme 7: Schutz vor Gewalt

In den vergangenen Monaten sind Frauenhäuser und Beratungsstellen besonders in Anspruch genommen worden, da sich unter den Geflüchteten viele Frauen und Kinder mit traumatischer Gewalterfahrung befinden. Um dem erhöhten Aufwand gerecht zu werden, erhalten Frauenhäuser und das gesamte Hilfesystem mehr Mittel.

Die konkrete Umsetzung dieser Maßnahmen wird zurzeit im Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration erarbeitet.

Bei Fragen zum Integrationspaket wenden Sie sich bitte an das Sächsische Staatsministerium für Soziales, Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration, Pressestelle, Tel.: 0351 – 564 54911 oder E-Mail: pressegi@sms.sachsen.de.

BRANCHEN KOMPASS AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Telefon 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!

RAB RÖSER Anlagenbau

Vollbiologische Klein-Kläranlagen

- ✓ ab 4 Personen
- ✓ mit Prüfzeichen
- ✓ leistungsstark
- ✓ dauerhaft stabil, da aus Beton!
- ✓ Dichtheitsprobe für KKA und Sammelgruben
- ✓ direkt vom Hersteller

Weitere Infos: (0 35 91) 30 42 42

02625 Bautzen-Stiebitz • Dresdener Str. 86a • info@rab-roeser.de

Fête de la MUSIQUE

Straßenmusikfestival

21. Juni

Kamenz / Innenstadt

- Eintritt frei -

zahlreiche Acts live auf mehreren Bühnen

präsentiert von

Volksbank Bautzen eG

www.kamenz.de/fetedelamusique.html
www.facebook.com/kamenz.news

21. OBERLAUSITZER BERGWANDERTAG

Wanderung durch das Naturschutzgebiet Gröditzter Skala

Einer langjährigen Tradition folgend, fand am 8. Mai bei herrlichem Frühlingswetter der 21. Oberlausitzer Bergwandertag statt.

Auf Einladung der Landräte Bernd Lange (LK Görlitz) und Michael Harig (LK Bautzen) trafen sich zahlreiche Wanderfreunde, um das eindrucksvolle und landesweit bedeutsame Naturschutzgebiet der Gröditzter Skala zu erkunden.

Die Tour führte vorbei am kürzlich fertiggestellten Pilgerhaus, einem der ältesten Gebäude der Stadt Weißenberg hin zum Weichaer Hof, wo ein Imbiss zur Stärkung gereicht wurde. Anschließend ging es weiter

zum wunderbar restaurierten Schloss Gröditz. Die Wanderung endete mit einem zünftigen Mittagsimbiss in der Niedermühle in Weißenberg.

In seinem Schlusswort lobte Landrat Michael Harig die hervorragende Organisation der Veranstaltung durch die Stadt Weißenberg und deren Vereine und dankte den vielen Unterstützern und Sponsoren auf das Herzlichste.

Den geladenen Gästen hat die Wanderung sehr gut gefallen. Sie werden die Stadt Weißenberg und das Naturschutzgebiet Gröditzter Skala sicher in guter Erinnerung behalten.



Dankberg/Net

Willkommen zur 3. Bautzener Automeile!

Am 18. Juni findet die 3. Bautzener Automeile statt. Sie bietet wieder einen Überblick über die neuesten Automodelle, die in Kürze auf den Markt kommen werden oder sogar schon seit einiger Zeit auf deutschen Straßen rollen. 2016 ist das Jahr der Auto-Neuerscheinungen. Für alle Kundenwünsche ist etwas dabei – vom flotten Kleinwagen über den vielseitigen SUV bis zum Luxus-Cabrio.

120 verschiedene Fahrzeugmodelle präsentieren 20 Autohändler aus der Spreestadt und Umgebung auf der 3. Bautzener Automeile von 10 bis 17 Uhr und so verwandelt sich die Innenstadt zwischen Hauptmarkt und Kornmarkt in einen großen Autosalon. Die Mitarbeiter geben fachkundige Tipps zum Autokauf und beantworten Fragen zu Finanzierung und Versicherung. In diesem Jahr wird die Automeile sogar bis zum Kirchplatz erweitert und damit Platz geschaffen für eine Caravan-Ausstellung. Moderator Tommy Oesner wird durch die Veranstaltung führen und an den Präsentationsständen mit den Autohändlern ins Gespräch kommen.

Kultauto ganz nah
Ein absolutes Highlight der Veranstaltung wird der „DeLorean“ sein. Eingefleischte Fans wissen natürlich sofort, dass es sich beim DeLorean DMC12 um kein Geringeres als um das Kultauto aus der Trilogie „Zurück in die Zukunft“ handelt. Sein stolzer Besitzer Robert Noack ist auf der Bautzener Automeile natürlich auch dabei und wird gerne Fragen beantworten.

Gewinnspiel und Torwandschießen
Beim Gewinnspiel geht es wieder darum, das Titelmotiv auf der Beilage der Sächsischen Zeitung zur Bautzener Automeile zu erkennen. Gewinncoupons gibt es in der Beilage, am Stand der SZ sowie im Internet unter www.bautzenerautomeile.de. Den Gewinncoupon am Veranstaltungstag bis spätestens 16 Uhr am Stand der Sächsischen Zeitung (auf dem Hauptmarkt) abgeben und die Gewinnauslosung mit attraktiven Preisen am SZ-Stand verfolgen!
Die Kreissparkasse Bautzen veranstaltet die Fotoaktion „Such den Winni“. Dabei geht es darum, sich mit dem Maskottchen des PS-Lotteriesparens der Kreissparkasse Bautzen fotografieren zu lassen. Die Fotos können sofort am Stand der KSK abgeholt werden. Sportlich wird es beim Torwandschießen. An das leibliche Wohl ist in vielfältiger Weise gedacht.

Bautzener 3. automeile

SCHAUEN UND SHOPPEN IM HERZEN DER STADT

18. Juni 2016 10-17 Uhr

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

www.bautzenerautomeile.de

Mit freundlicher Unterstützung:

Broutmode-Discount.de Über 3000 neue Marken - Brautkleider ab ~~298,-€~~ 298,-€
Anzüge, Festmode und Abendmode 03591 318 99 09
Inh. Dipl. - Kfm. R. J. Capitain, Thomas-Müntzer-Str. 4c, 02625 Bautzen

DELEGATION Tschechischer Senat am 29. April 2016 zu Besuch

Udo Witschas, 1. Beigeordneter empfangt am 29. April gemeinsam mit dem Vorsitzenden der DOMOWINA, David Statnik und Geschäftsführer Bernhard Ziesch eine Delegation des tschechischen Senats in Bautzen. Die Senatoren gehören einer Arbeitsgruppe

an, welche sich mit der regionalen Entwicklung und entsprechenden Möglichkeiten zur Förderung grenznaher Gebiete durch Programme der Europäischen Union beschäftigt. Dem Wunsch der tschechischen Gäste entsprechend wurde der Landkreis Bautzen und die Region

Oberlausitz, mit ihrer Besonderheit der sorbischen Tradition und Gegenwart vorgestellt.

Auf dem Programm standen ein Empfang im Landratsamt, ein Besuch im Sorbischen Museum sowie ein Stadtrundgang durch Bautzen.



SENIORENBEAUFTRAGTER

Keine Sprechzeit in der Sommerpause

In den Monaten Juni, Juli und August findet keine Sprechstunde des Seniorenbeauftragten Hans-Michael Rentsch statt.

Die nächste reguläre Sprechstunde findet statt am **6. September 2016** von 10 bis 12 Uhr

Taucherstraße 23, 02625 Bautzen, Raum 218
E-Mail: seniorenbeauftragter@lra-bautzen.de

BEMOBIL

Treppenlifte, Senkrechtlifte, Badewannenlifte, Wanne mit Tür, Aufstehhilfen, Elektromobile

Mobil und sicher durch den Alltag! Wir beraten Sie gern!

individuelle Beratung, kostenlose Vorführungen, Vor-Ort-Service
Fa. BEMOBIL - Äußere Lauenstr. 19 - 02625 Bautzen
www.bemobil.eu - ☎ 03591 / 599 499

Einzelnachhilfe

schnell - intensiv - erfolgreich

- intensive Vorbereitung
- individuelle Förderung
- Einzelnachhilfe zu Hause

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten

ABACUS Bautzen
Tel. 03591 - 27 60 51
www.abacus-nachhilfe.de

SPIELPLAN 2016

Sa., 04.06.16	19.30 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 05.06.16	15.00 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
Sa., 11.06.16	19.30 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 12.06.16	15.00 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
Sa., 02.07.16	19.30 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 03.07.16	15.00 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
Sa., 23.07.16	19.30 Uhr	Kabarett: Liebe ist weiblich! Kiss mich! Ich komm!	Die Oberlauer mit dem „Weiber-Dreier“
So., 31.07.16	15.00 Uhr	Das Geheimnis der Spree Familienprogramm	Die Oberlauer mit der Gruppe Mimen-Fundus-NEO
Sa., 06.08.16	19.30 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 07.08.16	15.00 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
Sa., 20.08.16	19.30 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 21.08.16	15.00 Uhr	Liebe auf den ersten Biss	Spielgemeinschaft SIW
So., 28.08.16	15.00 Uhr	Das übermütige Entchen	Puppentheater „Glöckchen“

EINTRITT Kinder bis 14 Jahre: 2 Euro | Erwachsene: 5 Euro
Auf Wunsch fertigen wir Gutscheine zum Verschenken!

Interessengemeinschaft Waldbühne Sohland/Schirgiswalde e.V.
Alter Schmiedeweg 20
02689 Sohland a.d. Spree
Telefon 035936 39821
touristinfo@sohland.de
kontakt@waldbuehne-sohland.de
www.waldbuehne-sohland.de

Fliesen • Badmöbel • Kamine • Kachelöfen • Kaminöfen • Pelletöfen • Küchenherde • Schornsteine • Natursteinwerk • Kago-Ersatzteilservice

Pelletöfen ab 1.299 €

Badmöbel ab 999 €

sturm & Höntschel GmbH
Fliesen Natursteinwerk Kamine

Bischofswerdaer Straße 341 • 01844 Neustadt/OT Oberottendorf
Telefon 0 35 96/5 84 90 • www.sturm-eu.de • www.kaminzentrum-niko.de

KORNMARKT-CENTER AKTUELL

www.kornmarkt-center.de | Ausgabe 05-2016

Bilder und Berichte aus dem Kornmarkt-Center Bautzen

Christian Polkow



CENTER MANAGER TIPPS

Vom 2. bis 4. Juni gibt es in Kornis Küche viele Leckereien mit regionalen Produkten. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zum Probieren.

Waren Sie schon im Kenny S.? Im 1. OG befindet sich unser neuer Damenoberbekleidungs-Spezialist. Schauen Sie doch mal vorbei.

EM 2016: Im Kornmarkt-Center erwartet Sie ab 10. Juni einen Fahnenmeer!

Schlemmen und selber kochen

KORNIS KÜCHE LÄDT EIN

Vom 2. bis 4. Juni lassen sich im Kornmarkt-Center verschiedene Köche in die Töpfe gucken. Die Besucher können aber auch selbst aktiv werden.

Den Termin 2.-4. Juni sollten sich Hobby-Köche und Feinschmecker schon fest im Kalender vormerken. Täglich zwischen 10.30 und 18 Uhr, Samstag zwischen 10 und 13 Uhr gibt es in Kornis Küche ein abwechslungsreiches Programm zu erleben. Natürlich können die kreierte Gerichte auch probiert werden.

Am 4. Juni findet ein Überraschungskochwettbewerb statt. An dem können sich ambitionierte Hobby-Köche beteiligen. Sie sollten sich unter der Mailadresse des Kornmarkt-Centers bis zum 30. Mai bewerben. Der Bewerbung hinzufügen sollten Interessenten ihr Foto, ihr Lieblingsgericht und eine Begründung, warum gerade sie oder er genau der richtige Koch für Kornis Küche ist. Zu gewinnen gibt es attraktive Center-Gutscheine und natürlich ein tolles Erlebnis.

Die Aktion Anfang Juni wird freundlicherweise unterstützt durch das Bautzener Möbelhaus Multi-Möbel, welches das Equipment zur Verfügung stellt.



Das Mobiliar stammt nämlich aus der hauseigenen Kochschule learn2cook. Das Motto lautet dort: Learning by cooking, also das Kochen lernen, indem man es tut. Die Teilnehmer sollen von den Kursleitern mit Leidenschaft und

Freude am Kochen angesteckt werden, um die erlernten Gaumengenüsse für ihre Familie nachkochen zu können.

Bewerbungen unter info@kornmarkt-center.de



TAG DER VEREINE

Im Rahmen des Stadtfestes Bautzener Frühling stellen sich am 28. Mai zwölf Bautzener Vereine auf der Ladenstraße des Kornmarkt-Centers vor. Mit dabei sind verschiedene Selbsthilfegruppen, sowie der Mieterverein Ostsachsen und der Verein Haus & Grund. Am Stand des Amateurlustvereins können sich Kinder im Modellieren ausprobieren. Die Bautzener Modellbaufrunde stellen ihre selbst gebastelten Schätzchen aus. Am Stand des Philatelistenvereins sind einige sehr seltene Briefmarken zu sehen. Schach spielen kann man beim Schachclub Einheit Bautzen. Der Tierschutzverein stellt seine Aktivitäten im Tierheim vor. Am Stand des Unabhängigen Seniorenverbands präsentiert sich der Interessenkreis „Ich schreibe.“ Mit dabei sind auch die Aquarien- und Terrarienfreunde des Vereins „Wasserstern“.

SUPERDRY UHREN JETZT BEI JUWELIER VOIGT

Bei der Einführung der Uhren ist Superdry seiner eigenen Philosophie treu geblieben.

So wurden die Uhren passend zu den verschiedenen Outfits und Styles kreiert. Das unverwechselbare Design, der Vintage-look und der hohe Wiedererkennungsgrad der Marke Superdry sind geblieben.

Die Superdry Uhren greifen dabei den poppigen Stil der Kleidung auf – das Ergebnis sind trendige, funktionale Uhren mit modernen Armbändern im Vintage-Style. Die Superdry Uhren sind mit einem modernen Quarzwerk ausge-

stattet. Alle Zeiger sind in der Farbe des Ziffernblattes und des Armbandes gehalten. Alle Uhren sind bis zu 3 ATM wasserdicht.

Die Damenuhren sind übrigens seit je her etwas bunter – die Attribute „schrill, fast kreischend“ sind dabei zumindest für die Scuba Midi Kollektion keine Übertreibung.

Wer es lieber etwas dezenter mag, findet über dreißig weitere, vermutlich jedoch weniger auffällende Modelle in unserem aktuellen Sortiment. Es stehen dabei Leder-, Metall- oder Silikonarmbänder zur Auswahl.

MODE-MARKE KENNY S. NEU IM KORNMARKT-CENTER

Dort, wo sich bisher das Jugendmode-Geschäft Wings befand, präsentiert sich jetzt ein Anbieter von Damenmode.

Auf einer Fläche von rund 80 Quadratmetern finden modebewusste Damen jetzt das Label Kenny S. Zielgruppe sind alle Kundinnen, die sich feminin und sportlich zugleich kleiden wollen. Alle Modelle gibt es in den Größen von 34 bis 48. Die Mode von Kenny S. kann man zudem mit gutem Gewissen

tragen. Denn die Stücke werden in Deutschland designt und ausschließlich in europäischen Ländern hergestellt. Zudem gibt es bei Kenny S. monatlich neue Fashion Trends zu erleben. Jede Kundin kann sich ihren individuellen Look zusammenstellen, denn im Angebot sind auch die passenden Accessoires. Die Mitarbeiterinnen, die das neue Geschäft im Kornmarkt-Center betreuen, laden zum Stöbern und entspanntem Einkauf der neuen Lieblingsteile ein.

Das Rätsel des Monats

Wir laden Sie zum Sudoku-Rätselspaß ein. Die Ziffern in der markierten Leiste ergeben die gesuchte Zahlenkombination. Unter allen korrekten Einsendungen verlosen wir einen Einkaufsgutschein des Kornmarkt-Centers im Wert von 50 Euro. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Den ausgefüllten Coupon senden Sie bitte bis zum 10. Juni an:

Kornmarkt-Center
Center Management
Kennwort: Rätsel
Kornmarkt 7 | 02625 Bautzen

	1					
7						
3	6	4		7		8
1	9			4		5
2			9	8		3
			5	2		
6	8		2			1
				7		2
				9		6

Vorname Name _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ Ort _____

KMC/05/2016

**30,4
cm** **12"
Touchdisplay**



Super AMOLED Display
128 GB integrierter Flash-Speicher
Windows 10



949.-

SAMSUNG

2in1 Tablet-PC Galaxy Tab Pro S SM-W700 Wi-Fi

• Intel Core m3 Prozessor mit 0,9 GHz • 4 GB Arbeitsspeicher • Super AMOLED Display • Multi-Touchscreen Display • Auflösung: 2160 x 1440 • Festplatte: 128 GB integrierter Flash-Speicher • INTEL-Grafik HD515 • integrierte Kamera • Videoaufnahme-Funktion • GPS- & Glonass-Empfänger integriert • Bluetooth • WLAN • NFC (Einfache Vernetzung mit einer Berührung per NFC) • WiFi Direkt • Schnittstellen: 1 x USB 3.1 Typ C (Gen. 1) • Windows 10 - 64 Bit¹⁾ • Art. Nr.: 1074733



250 GB Speicher

89.-

SAMSUNG

SSD 850 EVO 250 GB Starter Kit

• intern • 2,5 Zoll • 512 MB Cache-Speicher • SATA USB 3.0 Adapter, Software Samsung Magician & Utilities
• Art. Nr.: 1036284



29.-

SAMSUNG

Tab/NotePro-Maus

• Maus • Bluetooth • 4 Tasten • Verwendung für Tablet-PCs • Art. Nr.: 805032



19.-

SAMSUNG

S Pen, induktiv

• Eingabestift für Tablet-PCs • Titan-Grau
• Art. Nr.: 1046034

1) Alle im Lieferumfang des jeweiligen Produktes enthaltenen Programme sind OEM-Versionen. Die OEM-Software ist nur nutzbar in Verbindung mit dem gekauften System.

MEDIMAX Electronic Objekt Bautzen GmbH

Kornmarkt-Center
Kornmarkt 7, 02625 Bautzen
Tel.: 03591/35150



Einfach gut beraten.

Mo. - Fr.: 9.30 - 20.00, Sa.: 9.30 - 18.00